

Informationen und Nachrichten aus den Gemeinden

Dez./Jan.
2014/2015
52. Ausgabe

evangelisch in schweinfurt



Christuskirche
Gustav-Adolf-Kirche
Dreieinigkeitskirche
St. Lukas
St. Johannis
St. Salvator

Impressum

Herausgeber und Anschrift der Redaktion:
Evang.- Luth. Dekanat Schweinfurt
V.i.S.d.P.: Pfr. Heiko Kuschel
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/2 35 85
dekanat.schweinfurt@elkb.de

Redaktion:
Dr. Siegfried Bergler, Dekan Oliver Bruckmann,
Eva Loos, Norbert Holzheid, Heiko Kuschel,
Christian v. Rotenhan, Dr. Wolfgang Weich

Titelfoto: Andreas Grell
Rückseite/Foto: Andreas Grell
Layout: Marion Beck-Winkler, Obereisenheim
Gestaltung: Gisela Fassnacht, Gochsheim
Druck: kraus print u. media GmbH & Co. KG
Wülfershausen
Auflage: 8950

Der Gemeindebrief „evangelisch in Schweinfurt“ erscheint kostenlos zweimonatlich in Doppelausgaben. Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Kirchengemeinden Christuskirche, Dreieinigkeitskirche, Gustav-Adolf-Kirche, St. Johannis, St. Lukas und St. Salvator verteilt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 05.01.2015, 12 Uhr

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.

Anzeigenverwaltung:
Citykirche Schweinfurt
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt

Büro: Graben 10
Tel. 0 97 21/47 70 898
Fax 0 97 21/64 63 784
Mail info@citykirche-schweinfurt.de
Es gilt Preisliste Nr. 3 vom Februar 2014

JOCHEN ANKENBRAND

Zimmerei · Treppenbau · Holzbau · Bedachungen
Altbauanierung · Wärmedämmarbeiten



Am Breiten Weg 14–16
97422 Schweinfurt

Telefon 09721/41677
Telefax 09721/44936

www.zimmerei-ankenbrand.de info@zimmerei-ankenbrand.de



evangelisch in schweinfurt

bequem per E-Mail
abonnieren:

www.evangelisch-in-schweinfurt.de/abo

Vorwort

Von Gott beschenkt

Schenken oder nicht schenken – das ist die Frage. Jedes Jahr aufs Neue. Es gibt manche unter uns, die haben ihre Geschenke Anfang Dezember schon beisammen. Andere dagegen suchen eher auf den letzten Drücker.



Meine Familie hat vor einigen Jahren beschlossen, auf Geschenke zu verzichten. Da ich ein „Auf den letzten Drücker“-Typ bin, erspart mir das einiges an Stress. Zugleich fehlen mir die Geschenke manchmal, da sie mich an das Weihnachten meiner Kindheit erinnern. Und ein paar Geschenke brauche ich trotzdem – für Freunde und Bekannte. Schenkst du mir, schenk ich dir! Geschenke und Weihnachten gehören halt doch zusammen.

In der Weihnachtsgeschichte bringen die drei Weisen aus dem Morgenland dem Jesuskind Weihrauch, Gold und Myrrhe. Auch die Hirten machen sich auf den Weg nach Bethlehem. Große Geschenke können sie nicht vorweisen. Aber auch sie werden beschenkt. Sie, die sonst im Leben nichts geschenkt bekommen, verlassen den Stall in Bethlehem mit Lobgesang auf den Lippen.

Doch auch hier war das mit dem Geschenk am Anfang nicht so einfach. Maria und Josef sind zuerst skeptisch. „Wie soll das zugehen?“, fragt Maria angesichts der überraschenden Schwangerschaft. Und Josef will erst einmal heimlich die Flucht ergreifen. Schöne Bescherung! Die Freude über das Geschenk braucht Nachhilfe durch die Engel. Sie verkünden es: „Euch ist heute der Heiland geboren!“

Schenken ist nicht einfach – beschenkt werden auch nicht. An Weihnachten macht uns Gott ein Geschenk: Er kommt in Jesus mitten in unsere Welt. Im ersten Lied in unserem Gesangbuch heißt es: „Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist.“ Dort, wo wir unser Herz für die frohe Weihnachtsbotschaft öffnen, werden wir beschenkt!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr!

Ihr Andreas Grell

16 19 21?



„Schlosskirche Wittenberg: Luther und Melancthon selber im biblischen Bild“

16 19 21?

Am 31. Oktober 1517 veröffentlichte Martin Luther seine Thesen zum Ablass und leitete damit die Reformation ein. Seit 2008 bereitet sich die Evangelische Kirche mit einer Reihe von Themenjahren, der Lutherdekade, auf den 500. Jahrestag dieses weltbewegenden Ereignisses vor. Das kommende Jahr 2015 steht unter dem Thema „Bild und Bibel“. Drei Ausstellungen werden es sein, die sich in Schweinfurt mit diesem Thema beschäftigen. *Der Kunsthistoriker Helmut Braun*, Kunstreferent der Landeskirche, schreibt dazu:

Kunst als reFORMatio

„Wollte ich als Maler ein Bildnis Gottes schaffen, müsste ich es jeden Monat neu tun. Nach zwölf Monaten (...) würde ich es aufgeben, weil sich Sinnlosigkeit offenbart, weil nach zwölf Monaten

ein monochromes ‚bildloses‘ Gemälde entstünde, alle Bilder in einem einzigen verdichtet, das eine qualifizierte Leere zum Ausdruck brächte. Ich würde es wegstellen, weil ich diese Leere in mir selbst geschaffen hätte, als eine Empfänglichkeit, für die Wirksamkeit dessen, was wir als Gott bezeichnen.“ Wenn man Jean-Christoph Amman, dem gefragten Kunsthistoriker und Kunstkenner, in diese visionäre Geschichte folgt und sie weiter denkt, könnte man zu dem Schluss kommen, dass die gestalterisch-kreative Beschäftigung mit Gott zu einer Leere führt, die nur Gott zu füllen in der Lage ist. Muss diese Leere nicht immer wieder neu geschaffen werden, damit sich seine Wirksamkeit voll und für unser Leben bereichernd entfalten kann?

Vielleicht kann man mit Luther antworten: Du kannst die Kunst haben –

du kannst sie auch nicht haben. Luthers Position ist ein Freibrief für den Beginn der Moderne, stellt der Kunsthistoriker Werner Hofmann fest. Luthers Abwertung der Bilder schlug in deren Aufwertung um, die Beschränkung erwies sich als Befreiung. Kunst ist nicht heilsnotwendig, sagt Luther – aber sie macht nachdenklich. Du stellst Fragen – Kunst wirft Fragen auf. Wenn Du schon auf diesem Weg bist, dann bleibe nicht stehen bei der ersten Frage. Frage weiter! Frage immer weiter, bis Du etwas von dem erahnst, was in Kunst alles stecken kann.

Seit 500 Jahren ist es Anliegen der Reformation, Kirche nach dem Wort der Schrift zu gestalten. Dabei geht es um ständige Reformation bei zeitgleicher Suche nach einer gegenwärtigen Gestalt. Denn die reformatorische Botschaft von der Gnade

Gottes und dem gerechtfertigten Menschen ist es wert, immer wieder neu erinnert und damit gebildet und abgebildet zu werden. Zu dieser Re-Formatio kann Kunst etwas beitragen, ja selbst eine Re-Formatio sein. Eine Begegnung von Kirche und gegenwärtiger Kunst heißt auch, am Kreativen, am Schöpferischen, am Veränderungsprozess des Lebens teil zu haben. Kunst ist erfahrbare Sinnfrage.

In Schweinfurt findet das Projekt „16 19 21“ statt. Es will die Wurzeln der Reformation im 16. Jahrhundert gestalterisch aufgreifen (Museum Otto Schäfer), ihrer Rezeption durch die Jahrhunderte und insbesondere im 19. Jahrhundert nachspüren (Museum Georg Schäfer) und der Frage nachgehen, wie es in unserer Zeit (Kunsthalle Schweinfurt) und in Zukunft mit der Nähe von Gott und Welt aussieht. Unter dem Thema „Gott und die Welt“ zeigt die Kunsthalle Schweinfurt von Oktober 2015 bis März 2016 die Triennale III der zeitgenössischen Kunst. Neben den Arbeiten von renommierten Künstlern und erprobten Positionen soll auch ein Freiraum für junge und experimentelle Kunst geschaffen werden. Im Spannungsfeld zwischen „Gott und der Welt“ werden auch Installationen in Schweinfurter Kirchen zu sehen sein.



Herzliche Einladung
Gottesdienst zum Welttag verstorbener Kinder
2. Sonntag im Dezember
14. Dezember 2014, um 15.00 Uhr
in St. Salvator, Frauengasse, Schweinfurt

In den
schwersten Stunden
des Lebens –
Hilfe rund um die Uhr!

Telefon SW 1330
Galgenleite 12
97424 Schweinfurt

TrauerHilfe
Kalli Müller

Vorstand: Pfr. Jochen Keßler-Rosa
Gymnasiumstr. 16
97421 Schweinfurt
Tel. 09721-2087-0 Fax 09721-2087-120
geschaeftsstelle@diakonie-schweinfurt.de
www.diakonie-schweinfurt.de

Diakonie 
Schweinfurt

Diakonische Altenstiftung Schweinfurt

Die Diakonische Altenstiftung Schweinfurt ist eine kirchliche Stiftung bürgerlichen Rechts und wurde 1995 vom Diakonischen Werk Schweinfurt – Innere Mission des Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirks Schweinfurt e. V., dem Evangelischen Verein für freiwillige Krankenpflege Schweinfurt e. V. (Verschmelzung durch Aufnahme in das Diakonische Werk Schweinfurt e. V. am 13. Juli 2011), dem Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirk Schweinfurt und der Evangelisch-Lutherischen Gesamtkirchengemeinde Schweinfurt gegründet. Man wollte älteren Menschen im Raum Schweinfurt einen würdigen Lebensabend in christlicher Gemeinschaft ermöglichen, pflegebedürftige Menschen betreuen und ihnen mit zeitgemäßen Angeboten wie Tages- und Kurzzeitpflege helfen.

Zweck der Stiftung ist die Förderung der Seniorenarbeit im Raum Schweinfurt unter Beachtung kirchlicher und diakonischer Ziele. So soll das Stiftungsvermögen der Betreuung und Versorgung sowie der Rehabilitation älterer und pflegebedürftiger Personen im Raum Schweinfurt dienen, soweit hierfür keine oder unzureichende staatliche, kommunale oder sonstige finanzielle Mittel vorhanden sind. Die Unterstützung kommt entweder Einrichtungen der Altenhilfe oder der Einzelfallhilfe zugute.



Das Grundstockvermögen hat sich im Lauf der Jahre durch Spenden, Erbschaften und Zustiftungen von ursprünglich 100.000 DM auf 340.000 € erhöht.

Gremien sind das Stiftungskuratorium, bestehend aus sechs Personen, und der Stiftungsvorstand (drei Personen), der die Stiftung rechtlich vertritt. Die Stiftungsaufsicht wird vom Landeskirchenrat der Evang.-Luth. Kirche in Bayern wahrgenommen.

Möchten auch Sie älteren, hilfsbedürftigen Mitmenschen helfen? Dann denken Sie bei Ihrer Nachlassregelung und Ihren Spenden bitte an die Diakonische Altenstiftung Schweinfurt. Denn „Würdig älter werden“ muss mehr sein als nur Wunschenken.

Spendenkonto:
Stichwort: „Altenstiftung“
Flessabank Schweinfurt
IBAN:
DE 94793301110000004039
BIC: FLESDEMM

Dezember
2014 -
März 2015
Ausgabe 113
2014/15

SW perspektiven

Informationen des evangelischen Dekanats Schweinfurt



Mehr Gerechtigkeit

Kirche kümmert sich zu wenig um Gerechtigkeit, haben uns die Ausgetretenen ins Stammbuch geschrieben.

Wir haben verstanden! Drei Wochen lang, vom 18. Januar bis zum 8. Februar 2015, findet in St. Johannis mitten in Schweinfurt die erste Vesperkirche Bayerns statt. „Miteinander für Leib und Seele“ lautet das Motto an sieben Tagen in der Woche. Wir rechnen mit 200 Besuchern täglich.

Vesperkirche ist die Erfindung eines Stuttgarter Diakoniepfarrers und läuft dort schon seit 20 Jahren. Drei Wochen lang, wenn es draußen kalt ist, begegnen sich die unterschiedlichsten Menschen in der Kirche, um miteinander an festlich gedeckten Tischen zu essen und ins Gespräch zu kommen. Arme und Wohlhabende, Berufstätige und Arbeitslose, Junge und Alte. Das Menü kostet 1,50 Euro, damit wirklich jeder kommen kann. Verschiedene Beratungs- und Hilfsangebote ergänzen die gemeinsame Mahlzeit. Täglich eine kurze Andacht gehört selbstverständlich dazu, sonntags auch der Gottesdienst.

Mit der Kirche öffnen wir für diese

Begegnungen auf Augenhöhe den wertvollsten Raum, den wir haben. Ein Gottesdienst im Alltag soll die Vesperkirche werden. Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung: Ihre Mitarbeit, Ihre Spende, Ihr Gebet. Danke!

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Dekan Oliver Bruckmann

P.S.: www.vesperkirche-schweinfurt.de

Musik in der Vesperkirche

Do., 22. Jan., 19:00 Uhr

OHRENSCHMAUS

Musikal. Benefizabend der Pfarrerrinnen und Pfarrer im Dekanat Schweinfurt mit ihren Instrumenten – solistisch, als Ensemble, als Vocalensemble.

Ltg.: KMD Andrea Balzer

Do., 05. Febr., 19:00 Uhr

OBA und Steffi List

Benefizabend zugunsten der Vesperkirche.

impresum

Evang.-Luth. Dekanat

Martin-Luther-Platz 18, 97421 Schweinfurt

www.schweinfurt-evangelisch.de

Redaktion: Dr. S. Bergler; Layout: M. Beck-Winkler

Auflage: 10 000 Stück

gefasst!

Pfr. Jochen Wilde, stellvertretender Dekan, wird zum 1.1.2015 unser Dekanat verlassen und die I. Pfarrstelle an der Kreuzkirche in München-Schwabing antreten. Seine Verabschiedung in „seiner“ Erlöserkirche Bad Kissingen findet am 1. Januar, 10:00 Uhr, statt.

In den Ruhestand tritt Pfr. Friedrich Lösch / Werneck. Zu seinem Abschiedsgottesdienst am 18. Jan. 2015, 15:00 Uhr, wird herzlich in die Schlosskirche Werneck eingeladen. Beider Würdigung erfolgt in der nächsten Ausgabe. (S.B.)

Luther-Dekade 2015 – „Bild und Bibel“: Es wird in Kooperation mit dem Evang.-luth. Dekanat drei Ausstellungen in Schweinfurt geben. Die erste wird am 1. März 2015 im Georg-Schäfer-Museum eröffnet und sich dem spätromantischen Landschaftsmaler Johann Wilhelm Schirmer (1807–1863) und seinem biblischen Gemäldezyklus – vom Paradies bis zu Abrahams Tod – widmen.

90 Jahre Evang. Frauenbund e.V.: Dazu wird am Sa., 6. Dez. 2014, ab 14:30 Uhr zur Adventsfeier im Evang. Gemeindehaus, Friedenstr., und am So., 14. Dez., um 10:30 Uhr,

2 ^{SW}perspektiven

aus dem Dekanat

zum Gottesdienst in St. Johannis eingeladen; Festprediger: Dekan Bruckmann.

Schul-Personalien
(H. Kuschel)

■ **Anneliese Kleinhenz** dürfte in ihrer Laufbahn an fast allen Grundschulen und vielen weiteren Schulen im Dekanatsbezirk als Religionslehrerin gewirkt haben. Meist unterrichtete sie an fünf Schulen und war dafür viel mit dem Auto unterwegs. Zum 1.9.2014 ging sie in den wohlverdienten Ruhestand. Herzlichen Dank und alles Gute für die Zukunft!

■ **Gertrud Morgenstern** unterrichtete seit vielen Jahren mit großem Engagement und spürbarer Freude an der Pestalozzi-Förderschule. Auch sie ging zum 1.9. in den Ruhestand. Wir danken ihr für ihren Einsatz und wünschen alles Gute im Ruhestand.

■ **Michaela Sauer** war zuletzt an der Kerschensteinerschule und der Mittelschule Bergheinfeld eingesetzt. Sie wechselte gemeinsam mit ihrem Mann nach Wildenreuth/Opf. Danke auch hier für den engagierten Unterricht!

■ **Michaela Gobs-Knoche**

ist im Dekanat und an den Schulen keine Unbekannte. Sie hat in den letzten Jahren ein Studium der Religionspädagogik absolviert und unterrichtet nun als voll ausgebildete Religionspädagogin. Herzlichen Glückwunsch!

■ **Lina Konrad** aus Bamberg ist ausgebildete Realschullehrerin mit dem Schwerpunktfach Evangelische Religionslehre. Sie steht uns im laufenden Schuljahr für Krankheitsvertretungen zur Verfügung.

■ Seit dem neuen Schuljahr 2014/15 ist **Pfarrer Ullrich Kleinhempel** aus Nürnberg an der staatlichen Friedrich-Fischer-Fachoberschule, der staatlichen Ludwig-Erhard-Berufsschule, an der privaten Wirtschaftsschule Müller sowie an der ersten privaten Realschule tätig. Er selbst bekundet „leidenschaftliche Freude am Unterricht“, aber auch in der Lehrerfortbildung und Diakonie. Pfr. Kleinhempel engagiert sich seit Jahrzehnten in der Ökumene mit orthodoxen Kirchen, hatte u.a. in den lutherischen Gemeinden Charkow und Moskau gearbeitet, zudem einen Lehrauftrag für Russische Spiritualität an

von Personen

der Universität Bayreuth inne und ist Mitglied im Facharbeitskreis Orthodoxie der EKD. Daneben beschäftigt er sich religionswissenschaftlich mit neuen religiösen Strömungen einschließlich Esoterik und Yoga. Er wird auch in unserem Erwachsenenbildungswerk mitarbeiten. (S.B.)

Pfr. Markus Vaupel

Nach gut sieben Jahren Dienst auf der II. Pfarrstelle Bad Kissingen wurde Pfarrer Markus Vaupel im September verabschiedet – und hat jetzt seinen Dienst als Pfarrer von Zell, Weipoltshausen und Madenhausen sowie des Wilhelm-Löhe-Hauses und des Pflegezentrums Maininsel in Schweinfurt angetreten.

Pfarrer Vaupel, Vorsitzender der Altenheimseelsorgekonferenz und Diakoniebeauftragter des Schweinfurter Pfarrkapitels, bleibt damit unserem Dekanat erhalten. Er war ein „ruhender Pol“ in der Erlösergemeinde in Bad Kissingen, hat als Seelsorger, Lehrer, Prediger und in der Gemeindeleitung in der Kirchengemeinde Bad Kissingen segensreich gearbeitet.

Jetzt ist das älteste evangelische Pfarrhaus Bayerns endlich wieder

bewohnt, von Pfarrer Vaupel zusammen mit Frau Maike, Religionspädagogin im kirchlichen Dienst, und der jüngsten Tochter Marie. Gottes Segen dazu – und auf gute Zusammenarbeit! (Dr. Weich)

Pfarrer z.A. Andreas Grell

Am 4. Oktober war Regionalbischöfin Gisela Bornowski wieder einmal Schweinfurt. Jetzt wurde Andreas Grell in der St. Johanniskirche ordiniert. Er ist nun Pfarrer auf der zweiten Pfarrstelle St. Johannis in Schweinfurt. Gleich auf den ersten Blick hat ihm Schweinfurt gut gefallen, erklärte der gebürtige Bamberger, der in Treinfeld bei Ebern aufgewachsen ist. Evangelische Jugendarbeit und sein Zivildienst beim CVJM Altenstein ließen ihn sich fürs Theologiestudium entscheiden. Er studierte in Neuendettelsau und Erlangen und wurde dann Vikar in Nürnberg-Ziegelstein. Jetzt ist er ins heimatische Unterfranken zurückgekehrt und freut sich auf Dienst und Leben in der Kirchengemeinde St. Johannis, auf dass alle miteinander erfahren dürfen, was Esra im Buch Nehemia sagt: „Die Freude am Herrn ist eure Stärke“

(Neh 8,10). Herzlich willkommen, viel Glück und Segen! (Dr. Weich)

Pfarrerinnen Donata Molinari

Erntedank. Pfarrerin Donata Molinari wurde durch Dekan Oliver Bruckmann auf der zweiten Pfarrstelle Christuskirche Schweinfurt installiert, die zuvor anderthalb Jahre vakant war.

Ursprünglich aus der Nordelbischen Kirche kommend, ist Donata Molinari schon seit vielen Jahren in der Bayerischen Landeskirche als Pfarrerin tätig; die letzten zehn Jahre in der Bad Neustädter Christuskirche. Sie führte dort die Taizé-Gottesdienste ein. Wichtig waren für sie die Eltern-Kind-Gottesdienste. Mit großem Engagement leitete sie den Besuchsdienst in der Kreisklinik und der Palliativstation. Pfarrerin Molinari wohnt jetzt in Dittelbrunn, in ihrem Seelsorgesprengel, der die Haardt und die Dörfer Dittelbrunn, Hambach, Holzhausen, Pfändhausen und Maibach umfasst. Im Dekanat und Pfarrkapitel heißen wir unsere neue Kollegin Donata Molinari herzlich willkommen und wünschen ihr viel Segen und Glück. (Dr. Weich)

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de

Termine

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de

**Kirchenmusik
St. Johannis, SW**

Sa., 13. Dez., 19:00 Uhr
J.S. Bach: WEIH-
NACHTSORATORIUM I-III
u. John Rutter: GLORIA
Solisten, Kantorei St. Johan-
nis, Kinderchor St. Johannis
Bläserensemble Bernhard
Kimmel; Kammerorchester
Pfaffenhofen

**Mi., 31. Dez., 21:00 Uhr
SILVESTERKONZERT**

mit Christiane Feig, Oboe
und Ensemble

**Mi., 25. Febr., 11., 25. März,
19:00 Uhr**

MUSIK ZUR PASSION

**Kirchenmusik Erlöser-
kirche, Bad Kissingen**

Sa., 13. Dez., 19:30 Uhr
Die KisSingers Gospel-
Christmas

Sa., 20. Dez., 16:30 Uhr
**Orgelmusik bei Kerzen-
schein**

Ltg.: KMD Jörg Wöltche

**Mi., 31. Dez., 22 :00 Uhr
Silvesterkonzert**

Beethoven, Sinf. Nr. 5 für
Orgel vierhändig; Christine
Stumpf u. Jörg Wöltche

**Fr., 6. Febr., 19:30 Uhr
Gospelkonzert**

Deborah Woodson u. die
KisSingers

City-Kirche SW

Fr., 05.12., 20:00 Uhr,
St. Johannis
Klänge in der Nacht

EBW

**Mi., 14. Jan., 19:30 Uhr
Gönne dich dir selbst**

Von der Kunst, Stress
erfolgreich zu bewältigen
Ltg: Wunibald Müller,
Recollectio-Haus-Mün-
sterschwarzach; Kolping-
Bildungszentrum, SW

**Do., 15. Jan., 05., 26. Febr.,
19:30 Uhr**

Neues v. historischen Jesus?
Dr. Siegfried Bergler
Martin-Luther-Haus SW

**Mi, 04., 11., 18. März, 18:30 Uhr
Christliche Meditation**

Grundlagen und medita-
tive Übungen ; Ltg.: Sabine
Deiningner, Mesnerhaus St.
Johannis, SW

Weitere Veranstaltungen zu
Familie und Elterngeld unter
www.ebw-schweinfurt.de

St. Salvator SW

Sa., 6. Dez., 18:00 Uhr
(Einlass: 17:00 Uhr)

**Festliches Adventskon-
zert- Maxim Kowalew,
Don Kosaken**

Kartenvorverkauf bei den
bekanntesten Stellen in SW

**So., 14. Dez., 18:00 Uhr
Konzert - Schweinfur-
ter Kammerorchester**

Ltg.: G. Drost

St. Lukas SW

**Fr., 23. Jan., 19:30 Uhr
„In der Zeit, mit der
Zeit, für die Zeit“**

Poet. Texte v. Prof. Dr.
Richard Riess/Erlangen

verbunden mit Harfen-
tönen, gespielt von Anne
Kox-Schindelin/Zellingen

CVJM

Mo., 12. - Fr., 16. Jan., je
19:30 Uhr

Allianzgebetswoche

Mo. u. Fr.: CVJM

Di.: Evang. Method. Kirche
Mi.: Landeskirchl. Gemein-
schaft; Do.: Auferstehungs-
kirche; Infos: [http://www.
cvjm-schweinfurt.de](http://www.cvjm-schweinfurt.de)

**Sa., 07. - Sa., 14. Febr.
MarriageWeek**

Eine europaweite Initiative
zur Stärkung der Ehe

**Dekanatsfrauen-
beauftragte**

So., 01. März, 10:00 Uhr,
St. Salvator

Ökumen. Gottesdienst
anl. der Frauenwochen

kda

29. Jan., 19:30 Uhr, SW
Informationsveranstal-
tung: „Was beinhaltet
das neue Rentenpaket?“

Krankenhausseelsorge

So., 14. Dez., 15:00 Uhr,
St. Salvator

**Gottesdienst zum
Welttag verstorbener
Kinder**

Di., 10. März, 13:30 Uhr
**Nachmittag für Ehren-
amtliche im Krankenbe-
suchsdienst**
Krankenh. St. Josef

Klänge in der Nacht

Literarisches, Musik, Gedanken zum Advent

Freitag 5.12. 20:00 St. Johannis Schweinfurt

Schweinfurt. Kirchenführung mal anders: Die evangelische Citykirche Schweinfurt lädt wieder ein zu einem besonderen Erlebnis. Mitten in der Nacht erwachen in der dunklen Johanniskirche einzelne Figuren zum Leben. Ausschnitte aus Kunstwerken der Johanniskirche werden beleuchtet. Ungewohnte Perspektiven auf die Kunst und auf das eigene Leben entstehen. Literarische Texte verweben sich mit leiser Musik der Band MehrBlick in kleiner Besetzung (Sandy und Klaus Fiedler, Heiko Kuschel).



Zur Ruhe kommen im Dunkel der Nacht. Nachdenken über Fragen des eigenen Lebens. Den Kirchenraum neu entdecken. Kirchenführung, literarische Lesung, Adventsandacht, Liederabend: Diese nächtliche Stunde hat von all diesen etwas und ist doch mehr als das.

Before I die

„Before I die“ ist der Titel einer internationalen Kunstaktion, die weltweit inzwischen in vielen Städten stattfand. Unser MehrWegGottesdienst am 23.11. bildet den Startpunkt für knapp zwei Wochen, in denen nun auch die Schweinfurter in der Fußgängerzone auf eine überraschende Tafel stoßen werden: Unter der großen, alle Aktionen weltweit

Buchert

Wasser + Wärme + Heizkraftanlagen
Komplett Bäder

Ideen für's Bad
Ausstellung

97422 Schweinfurt · Heckenweg 3a

Tel. 0 97 21 / 73 07 70 Fax 7 30 77 29

info@buchert.de · www.buchert.de

Pfr. Heiko Kuschel
Citykirche
Schweinfurt
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Büro: Graben 10



Tel 09721/4770898
Fax 09721/6463784
Mail: info@citykirche-
schweinfurt.de

verbindenden und deshalb englischsprachigen Überschrift finden Sie viele kleine Zeilen: „Bevor ich sterbe, möchte ich ...“. Dazu Kreide in allen möglichen Farben. Jeden Tag werden wir von der ökumenischen Cityseelsorge vorbeischaun, die Antworten fotografieren, die Tafel immer wieder leer wischen, wenn sie voll ist. Den Abschluss bildet „Klänge in der Nacht“ am 5.12., wo wir, so hoffen wir, einige Antworten mit aufnehmen können. Kommen Sie doch mal vorbei: Die Tafel hängt am Bauzaun an der großen Baustelle in der Spitalstraße. Mehr zur Aktion, Fotos usw. finden Sie unter www.citykirche-schweinfurt.de/beforeidie

Was möchten Sie tun, bevor Sie sterben? Wir sind sehr gespannt auf Ihre Antworten.



Evangelisches Erwachsenenbildungswerk
Graben 10
97421 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/ 22 55 6 Fax 0 97 21/ 18 87 47

Erwachsenenbildungswerk



Kornelia Schmidt
Geschäftsführerin
Erwachsenenbildungswerk
Schweinfurt
info@ebw-schweinfurt.de

Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
www.ebw-schweinfurt.de

Gönne dich dir selbst

Von der Kunst, Stress erfolgreich zu bewältigen
Termin: Mittwoch, 14.01.15, 19:30 Uhr
Ort: Kolping-Bildungszentrum, Moritz-Fischer-Straße 3
Leitung: Wunibald Müller, Recollectio Haus Münster-
schwarzach
Teilnahmegebühr: 5,00 €
In Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenen-
bildung

PEKiP – Prager Eltern-Kind-Programm

Spiel- und Bewegungsanregungen für Eltern mit Babys
Kursleiterinnen: Kornelia Schmidt, Ingeborg Dümpert
Kosten: 90,00 €/10 Treffen, ermäßigt 45,00 €
Termine und nähere Information beim EBW

Neues vom historischen Jesus?

Termine: 15.01., 05.02., 26.02.,
jeweils donnerstags 19:30 – 21:00 Uhr
Ort: Martin-Luther-Haus am Martin-Luther-Platz, Ein-
gang Bodengasse 1
Referent: Dr. Siegfried Bergler
Teilnahmegebühr: 4,00 €/Abend

Familiencafé zum Thema: „Spielend lernen“

Für Eltern mit Kindern im Kindergartenalter
Termin: Samstag, 10.01.15
9:00 – 12:00 Uhr
Ort: Kindergarten Gustav-Adolf, Ludwigstraße
Referentin: Monika Hofmann, Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Wie? Wo? Was? Mutterschutz, Elterngeld & Co

Termin: Montag, 12.01.15, 18:00– 19:30 Uhr
Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1, Schweinfurt
Referentin: Barbara Russ, Schwangerenberatungsstelle
der Diakonie

Wir pflegen Sie zu Hause

Diakoniestation Schweinfurt Stadt
Ambulante Pflege in der Stadt Schweinfurt
Tel.: 09721/7011-0



Unsere Pflege reicht von Körperpflege, Versorgung nach Krankenhausaufenthalt über Palliativpflege bis hin zu Behandlungspflege, wie Anlegen und Wechseln von Verbänden oder Injektionen

Darüber hinaus haben wir ein kompetentes Fachwissen rund um das Thema Pflegeberatung. Über unseren Pflegenotruf sind wir rund um die Uhr erreichbar: ☎ 09721 7011-22.

Anzeige

Kanal-Türpe

Gochsheim GmbH & Co KG



Im Notfall:

- bei Rohr- und Kanalverstopfungen, Wurzeleinwüchsen, Ablagerungen usw.
- Kanal-TV-Untersuchungen
- Kanalreparaturen / Schachtreparaturen
- Hausanschlussreinigungen, Hausanschlussuntersuchungen und -reparaturen
- Dichtheitsprüfungen, Abscheiderprüfungen
- Grubentleerungen
- Entsorgung von Öl-, Benzin- und Fettabscheiderinhalten

Kostenfreie Rufnummer: 0800 7621 000

www.kanaltuerpe.de info@kanaltuerpe.de

Wir lösen Ihre Probleme: 09721 7621 - 0

- Unser Notdienst ist Tag und Nacht für Sie erreichbar -



**1. Vorsitzende
Heike Gröner**
Frankenstraße 23
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/21908
Fax 09721/23108
Mail: info@efsw.de
www.efsw.de

90 Jahre Evangelischer Frauenbund Schweinfurt e.V.

Zur festlichen Adventsfeier laden wir herzlich ein am Samstag, 6. Dezember und erinnern uns an diesem Jubiläumstag gerne an die Geschichte unseres Frauenbundes.

1924 wurde die Gründung des Frauenbundes von Dekan Otto Winkler und Pfarrer Adam Beyhl angeregt, um bei der Linderung der Not in dieser Zeit zu helfen. In kurzer Zeit schlossen sich 1000 tatkräftige Frauen zusammen. Sie engagierten sich für Mitmenschen und spendeten für die Kirchen.

Heute haben wir wieder über 1000 Mitglieder, von denen sich wieder viele tatkräftig einsetzen. Monatlich am letzten Mittwoch laden wir ein zum Mitgliedertreffen mit Gedankenaustausch in gastlicher Runde.

In einem neuen Buch „90 Jahre Evangelischer Frauenbund e.V. – Geschichte, Erinnerungen, Skizzen, Bilder“ berichtet Wiltrud Wößner über die Entwicklung unseres Verbandes, der Stadt Schweinfurt und der Kirchen in diesen Jahren mit zahlreichen Bildern. Das Buch liegt in der Adventsfeier am 6.12. auf und kann erworben werden.



Regionalbischöfin Gisela Bornowski (Bild, Mitte) hält die Festansprache.

Zum Fotowettbewerb „Gutes gemeinsam tun“ sind noch Einreichungen möglich.

Alle Bilder werden im Evangelischen Gemeindehaus ausgestellt, und fünf davon werden ausgezeichnet.

Am Sonntag, 14. Dezember erinnern wir uns mit Dekan Bruckmann im Gottesdienst in St. Johannis an das Wirken unseres Frauenbundes. In der Oberndorfer Kreuzkirche zeigen wir am Sonntag, 18. Januar 2015 unsere Verbundenheit seit der gemeinsamen Gründung unseres Verbandes. Für die Zukunft setzen wir uns weiterhin ein für die Förderung von Schülern, bei der Berufsvorbereitung junger Menschen, bei der Unterstützung junger Mütter und für Not leidende Menschen, unter ihnen sicher eine große Zahl von Flüchtlingen.

Fahrt zu Weihnachtsmärkten
Nach Abensberg und Landshut
Mittwoch, 3.12. – Donnerstag, 4.12
Abfahrt 8 Uhr, Peter u. Paul-Kirche

Filme im Medienkreis
Martin-Luther-Haus
Mo, 6.10. um 15:30 „Julie & Julia“
Do, 8.1. um 15:30 Uhr „Black Swan“

Festliche Adventsfeier
Samstag, 6.12. um 14:30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus,
Eröffnung Fotoausstellung
und um 13 Uhr Adventsbasar

Gottesdienst St. Johannis
Sonntag, 14.12. um 10:30 Uhr
Erinnerung an den Gründungstag
des Frauenbundes vor 90 Jahren

Gemeinsamer Gottesdienst
Sonntag, 18.1.15 um 9:30 Uhr
Kreuzkirche Oberndorf

Marma Yoga
mit Gisela Staffort-Hartlieb
Montag, 19.1.15 um 9:45 Uhr
Walter v. d. Vogelweidestr. 65

Vortrag von Clivia Haaf
Martin-Luther-Haus
„Gesundheit beginnt im Mund“
Freitag, 23.1. um 15 Uhr

Führung mit Tanz
Sonntag, 25.1. um 15 Uhr
In der Kunsthalle
mit F. Kotouc u. H. Meidel-Masuch

Führung Museum Georg Schäfer
„Geliebte Tyrannin“
Donnerstag, 29.1. um 18 Uhr

Sekretärin Marion Tornow
Di und Do 08:30 – 13:30 Uhr
Mail: schweinfurt@kda-bay.de

Lohn, von dem man leben kann

Die Teilnehmenden des landeskirchlichen Wirtschaftsethik-Forums „Lohn, von dem man leben kann“: Gewerkschafter, Betriebsräte, Arbeitgeber aus Industrie und Handwerk, ein Anwalt für Arbeitsrecht, Beschäftigte, Arbeit Suchende, Pfarrer, Synodale und Arbeitsvermittler diskutierten dazu heftig und leidenschaftlich für ihre und gesellschaftliche Positionen in Rothenburg.

Der Referent David Schmitt, Abteilungsleiter Sozial- und Arbeitsmarktpolitik beim DGB Bayern, zeigte zu Beginn anhand des Gleichnisses von den Arbeitern im Weinberg auf, wie es zu Jesu Zeiten gelang, einen auskömmlichen Lohn zu finden. Aus seinem Blick ging er auf die solidarische und gerechte Lohnfindung des Weinbergbesitzers ein: „Ich will dir geben, was recht ist“. Der Weinbergbesitzer zahlte, unabhängig von der geleisteten Arbeitszeit, den gleichen Lohn: 1 Denar. Sie erinnern sich: Das war der Lohn, um eine Familie für einen Tag zu ernähren.

Und heute: Wie viel Anteil am Gewinn wird in die Löhne investiert? Ein aktuelles Bild: Viele Menschen können von ihrem Niedrig- und Mini-Lohn bzw. Mini-Rente ihren Lebensunterhalt nicht bestreiten. Über die Abgaben der Steuerzahler stellt der Staat für Zuschüsse auf Lohn-, Renten- und Sozialleistungen über neun Milliarden (9.000.000.000) Euro zur Verfügung!

Angeregt wurde in den Workshops z.B. über gerechte Entlohnung, tarifliche Lohnfindung und Lohn, den der Handwerksmeister bereit und in der Lage zu zahlen ist, diskutiert. Eine Arbeitgeberin sagte, dass es ihr wichtig sei, dass ihre Angestellten einen auskömmlichen Lohn erhalten. Sie wisse, „wie demütigend es ist, um Lohnzuschüsse beim Amt zu bitten. Denn wer für Arbeit nur einen Niedriglohn erhält und zusätzlich auf soziale Hilfen, gerade im Alter, angewiesen ist, sei nicht nur arm dran, er würde um seine Lebens-Arbeits-Leistung betrogen.“

Ein Handwerksmeister forderte auch die Kirchen auf, ihre Vergabepaxis bei Aufträgen zu überdenken: Qualität von Handwerkerleistungen erwarten und zum Minimallohn Gebote auszuschreiben, passe so wenig zusammen, wie „billig und gut“. Das sei nicht nur unchristlich, unethisch und unsozial, sondern benachteilige auch heimische Firmen.

Es bleibt eine Aufgabe für alle Verantwortlichen in Politik, Kirche, Wirtschaft und Arbeitswelt, einen Lohn zu finden,

kda

Kirche+Arbeit

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Sozialsekretärin

Evi Pohl

Regionalstelle

Schelmsrasen 8 1/2

97421 Schweinfurt

Tel. 09721/25 21 6

Fax 09721/25 21 2

Mail: pohl@kda-bay.de

www.kda-bayern.de



von dem man leben, ja gut leben kann. Und es bleibt eine Aufgabe für uns jetzt und in Zukunft: allen Menschen gesellschaftliche Teilnahme und Teilhabe zu ermöglichen. Damit uns dies gemeinsam gelingt, braucht es viele Ideen und Kraft, Zeit für Mitmenschlichkeit, Engagement, Solidarität und die Bereitschaft zum Teilen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für das neue Jahr.
Evi Pohl

kda und afa laden ein zur Informationsveranstaltung
„Das Rentenpaket – was bringt es Neues für mich?“
29. Jan. 2015, 19:30 Uhr
Gemeinderaum unter der Gustav-Adolf-Kirche



Evangelische Jugend Schweinfurt



**Dekanats-
jugendreferentin**
Katharina von Wedel
Mail: katharina.vonWedel@ej-schweinfurt.de



**Dekanats-
jugendreferentin**
Stefanie Kienle
Mail: kienle@ej-schweinfurt.de

Dekanatsjugendkonvent

Unter dem Motto „Dinge, für die es sich lohnt, kompromisslos einzustehen!“ (angelehnt an das Zitat von Dietrich Bonhoeffer) fand vom 11.10.-12.10.2014 der Dekanatsjugendkonvent statt.

Der Einstieg in den Thementeil begann mit der Frage „Für welche Dinge, würde ich kompromisslos einstehen?“. Anschließend bestand die Möglichkeit, sich mit dem Leben von D. Bonhoeffer zu beschäftigen, das Gedicht „Von guten Mächten“ und seine Hintergründe genauer zu betrachten und sich damit auseinanderzusetzen: „Wahrheit oder Lüge? Gibt es Grenzen der Wahrheit und ein Recht (in bestimmten Fällen) auf Lüge?“

Alle drei Workshops wurden in den Fenstern der Evangelischen Jugend dargestellt. Am Sonntagvormittag wurde sich dem Thema kreativ genähert, bevor es nach dem Mittagessen in den Geschäftsordnungsteil mit den Wahlen in die Gremien der Evangelischen Jugend überging.

Wir freuen uns über gewählte und wiedergewählte Mitglieder im Leitenden Kreis und der Dekanatsjugendkammer aus den Kirchengemeinden St. Johannis, Christuskirche, St. Lukas, Auferstehungskirche und Obereisenheim.

Grundkurs 2014

Vom 27.10. bis 31.10.2014 verbrachten elf Jugendliche verschiedener Gemeinden eine Woche voller wertvoller Erfahrungen und Methoden zur Gruppenleitung und Jugendarbeit fernab von jeglicher Zivilisation.

Es wurde ein breites Spektrum an Themen bearbeitet, das von Medienpädagogik über Führungsstile bis hin zu Prävention sexuellen Missbrauchs reichte.

Die Abende klangen entspannt mit Spielen, gemütlichem Beisammensein, Singen und einer allabendlichen Andacht aus.

Sprich, die Nächte waren kurz – die Tage lang und anspruchsvoll. Jedoch waren sich abschließend alle einig, dass wunderbare, neue Freundschaften entstanden sind und

dass diese Woche ewig in Erinnerung bleiben soll.

Hannah, Lea, Sabrina, Saskia K. und Tizian

Wir freuen uns sehr über neue qualifizierte Jugendleiter aus den Kirchengemeinden Christuskirche/Arche, Niederwern, Kreuzkirche, Schonungen, Sennfeld und Bad Kissingen.



Evangelische Jugend
Markt 51
97421 Schweinfurt
09721/24572
info@ej-schweinfurt.de

Jahresdankfest

Knapp 100 Gottesdienstbesucher von 0-99 hatten am 12.10. ins CVJM-Haus gefunden, um gemeinsam das Jahresdankfest zu feiern.

Dekan Bruckmann predigte zu Eph. 4/1-6. Er machte deutlich, dass da, wo es „menschelt“, Liebe und Demut nötig sind, die alles ertragen und verbinden. So will es Gott, der uns zu unseren Aufgaben berufen hat. „Lebt Eurer Berufung würdig!“

Ein bunter, abwechslungsreicher Gottesdienst mit dem alles verbindenden Abendmahl stärkte und ermutigte unsere CVJM-Gemeinschaft. Wir sagen Danke.

Beim anschließenden Mittagessen mit Leckerem aus verschiedenen Töpfen konnte sich die CVJM-Familie samt zahlreichen Gästen gemütlich zusammensetzen und unterhalten.

Erstmals fand am Samstag ein kleiner Herbstmarkt vor dem Haus statt. Es wurden Eingemachtes, Einkochtes und Selbstgebasteltes, Öle und Liköre angeboten.



Auch am Sonntag luden freundliche Mitarbeiter ein, sich am Herbstmarkt mit Köstlichkeiten zu versorgen und länger im Haus zu verweilen.

Brigitte Fuchs

Winterfreizeit

für Jugendliche ab 13 Jahren vom
29.12.2014 – 01.01.2015

in der Jugendbegegnungsstätte
„Windrad“, Würzburg,
ab 69 €

Anmeldeschluss: Freitag, 19.12.2014



Auch dieses Jahr gibt es wieder unsere Freizeit über Silvester. Wir feiern zusammen den Jahreswechsel (und bereiten unser Fest gemeinsam vor), erleben Spiele und Spaß, machen Musik, haben Zeit zum Ratschen und Abhängen und lernen neue Freunde kennen. Und natürlich haben wir auch Zeit, um Gott zu begegnen und zu hören, dass er für uns da ist und uns liebt.

Damit wir uns schon vorab kennenlernen und Ideen austauschen können, gibt es ein gemeinsames **Vorbereitungstreffen am 12.12.2014 von 19:00-20:30** im CVJM. Wir freuen uns auf Dich!

Weitere Infos und Ausschreibungen im CVJM Schweinfurt e.V., Luitpoldstr. 1, oder unter www.cvjm-schweinfurt.de



CVJM Schweinfurt

Leitender Sekretär
Horst Ackermann
Tel. 09721/24070-1
horst.ackermann@cvjm-schweinfurt.de



Jugendsekretär
Christian Lorch
Tel. 09721/24070-2
christian.lorch@cvjm-schweinfurt.de



CVJM Schweinfurt e. V.
Luitpoldstr. 1
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/24070-0
Fax 09721/533017
buero@cvjm-schweinfurt.de
www.cvjm-schweinfurt.de

Bürozeiten:
Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr
Mo-Do 15:00-17:00 Uhr

Spendenkonto CVJM Schweinfurt
Flessabank SW
IBAN: DE17 7933 0111 0000 0001 87



Konzerte

Kirchenmusik in St. Johannis:

SONNTAG, 30. NOVEMBER, 10:30 UHR

„Macht hoch die Tür“

junge stimmen schweinfurt, Leitung: Andrea Balzer
Liturgie: Dekan Oliver Bruckmann

SONNTAG, 30. NOVEMBER, 17 UHR

„Einstimmung in den Advent“

mit den Johannisbären und
der Kinderkantorei St. Johannis und Andrea Balzer

SAMSTAG, 13. DEZEMBER, 19 UHR

Johann Sebastian Bach

WEIHNACHTSORATORIUM I-III und

John Rutter

GLORIA

Ausführende:

Johanna Wagner - Sopran, Carolyn Cervino - Alt

Andreas Klinger - Tenor, Sven Fürst - Bass

Kinderkantorei St. Johannis

Kantorei St. Johannis

Kammerorchester Pfaffenhofen

Leitung: KMD Andrea Balzer

Vorverkauf: Buchhandlung Vogel/Musikhaus Neuner

MITTWOCH, 31. DEZEMBER, 21 UHR

„Silvesterkonzert“

mit dem

Zemlinsky-Trio

Eintritt frei - Spenden erbeten

DONNERSTAG, 22. JANUAR, 19 UHR

Ohrenschmaus

zur Vesperkirche mit PfarrerInnen des Dekanates
Schweinfurt und Andrea Balzer

Musik in St. Salvator:

SAMSTAG, 6. DEZEMBER,
18 UHR (Einlass 17 Uhr)

„Festliches Adventskonzert“
MAXIM KOWALEW und
DON KOSAKEN

Karten: VK 16,- € /

Abendkasse 18,-

(Vorverkauf: Buchhandlung
Vogel, Musikhaus Neuner,
Schweinfurter Tagblatt,
Collibri Buchladen, Tourist-
Information Rathaus;
www.reservix.de)

SONNTAG, 14. DEZEMBER,
18 UHR

„Weihnachtliches Musizie-
ren mit dem Schweinfurter
Kammerorchester“

Im Anschluss: Frohes Bei-
sammensein bei Glühwein.
Der Eintritt ist frei,
Spenden sind willkommen.

SONNTAG, 28. DEZEMBER,
17 UHR

„Weihnachten kommt immer
so plötzlich...“

Weihnachtliches Konzert

Leitung von Petra Hurth

Mitwirkende:

Heike Bauer, Gabriele Hart-
mann/Sopran

Karin Balthes/Violine

Julia Schöner/Tenorhorn

Petra Hurth, Günter Nürn-
berger/Klavier

Terzetto

Kirchenchor St. Salvator/
Gut Deutschhof

Christa Weinzierl,

Ilse Heusinger/Texte

Eintritt frei, Spenden

zugunsten der Kirchenmusik
in St. Salvator willkommen.

Wilhelm-Löhe-Haus

Donnerstags, 16:00 Uhr
Gottesdienst

Friederike-Schäfer-Heim

10., 31. (AM) Dez., 16:00 Uhr
14., 28. (AM) Jan., 16:00 Uhr
Gottesdienst

Pflegezentrum Maininsel

04., 18., 24., 31. (AM) Dez.,
15., 22., 29. Jan.,
jeweils 15:00 Uhr
Gottesdienst

Phönix-Seniorenzentrum Gartenstadt

10. Dez., 15:00 Uhr
24. Dez., 10:00 Uhr
14. Jan., 15:00 Uhr
Gottesdienst

Maria Frieden

27.01., 15:15 Uhr
Gottesdienst AM

Mariienstift

11. Dez., 17:00 Uhr
08. Jan., 17:00 Uhr
Gottesdienst AM

St. Elisabeth BRK Seniorenheim

09. u. 23. Dez., 15:30 Uhr
20. Jan., 15:30 Uhr
Gottesdienst AM (Saft)

Augustinum

03. Dez. 2014 - 15:30 Uhr
26. Dez. 2014 - 9:30 Uhr
Gottesdienst
01. Jan. 2015 - 16:00 Uhr
Ökumen. Gottesdienst

Besondere Gottesdienste

*Gottesdienste jeweils im Kalender * markiert*

Dreieinigkeitskirche

Mittwochs jeweils 19:00
Friedensgebet 
(PfarrerIn Loos)

Christuskirche

Dienstag, 02. Dez., 19:00
Einstimmung in den Advent. Stimmungsvolles Schülerkonzert der Musikschule Schweinfurt (Andrea Schärringer)

Mittwoch, 17. Dez., 19:30
Gastkonzert der swing@saxBigBand Swing, Jazzrock, Latin und Blues – auch mit vorweihnachtlichen Melodien. (Erna Rauscher)

St. Johannis

Freitag, 05. Dez., 20:00
Klänge in der Nacht (Pfarrer Kuschel)

St. Salvator

Sonntag, 14. Dez., 15:00
Candlelight-Gottesdienst (Pfrin. Rosa u. Team)

St. Stephanus-Kapelle (8. Stock) Leopoldina

Gottesdienste jeweils um 18:00 Uhr, wenn nicht anders angegeben.

Samstag, 06. Dezember
adventl. Gottesdienst AM mit Orgel und Flöte
PfarrerIn Rosa

Samstag, 13. Dezember
Gottesdienst
PfarrerIn v. Rotenhan

Samstag, 20. Dezember
Gottesdienst
Pfarrer i. R. Frank

Freitag, 26. Dez., 10:00 Uhr
ök. Weihnachtsgottesdienst
Pfrin. Rosa u. Pfr. Feineis

Samstag, 03. Januar
Gottesdienst AM
Dekan i. R. Diegritz

Samstag, 10. Januar
Gottesdienst
PfarrerIn Rosa

Samstag, 17. Januar
Gottesdienst
Pfarrer v. Rotenhan

Samstag, 24. Januar
Gottesdienst
PfarrerIn Rosa

Freitag, 30. Jan., 18:30 Uhr
ök. Trauer-Gottesdienst
Pfrin. Rosa u. Pfr. Feineis

Samstag, 31. Januar
Gottesdienst
Pfarrer v. Rotenhan

AM = Abendmahl

Gottesdienste



Tag	Christuskirche	Arche Dittelbrunn	Gustav-Adolf-Kirche	Dreieinigkeitskirche
2. Advent So 07. Dez	09:30  Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich) 10:45 Zappelphilipp- Gottesdienst (Zappelphilippteam u. Pfr. Dr. Weich)	10:45 Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich) 14:30 Adventshaus 17:00 Adventssingen (Pfrin. Molinari)	09:00 Gottesdienst zum Kirchweihgeden- ken (Pfrin. Loos)	10:30  Gottesdienst (Herr Pache) 
3. Advent So 14. Dez	09:30 Gottesdienst AM (Pfrin. Molinari) 17:00 Adventssingen (Prädikant Liebau)	10:45 Gottesdienst (Pfrin. Molinari) 10:45 GoKids! (Heil/Geisler)	09:00 Familiengottes- dienst (Team)	10:30 Gottesdienst mit KiGa-Kindern (KiGa Team/Pfrin. Loos)
4. Advent So 21. Dez	10:00  Special-Gottes- dienst (Pfr. Dr. Weich und Specialteam) 	10:45 Gottesdienst ent- fällt (s. Christus- kirche!)	09:00 Gottesdienst (Pfrin. Loos)	10:30  Gottesdienst (Pfr. Petersen)
Heiliger Abend Mi 24. Dez	14:30 Zappelphilipp- Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich) 16:00 Jugendgottes- dienst (Kienle +Team) 17:30 Christvesper (Pfr. Dr. Weich)	16:00 Ökum. Familien- gottesdienst in St. Rochus (Pfrin Molinari) 22:30 Christmette (Pfrin. Molinari)	17:00 Christvesper (Pfr. i. R. Kelber)	17:00 Christvesper (Pfrin. Loos)
1. Weihnachts- tag Do 25. Dez	09:30 Gottesdienst AM (Pfr. Dr. Weich)	10:45 Gottesdienst AM (Pfr. Dr. Weich)	09:00 Gottesdienst AM (Pfrin. Loos)	10:30 Festgottesdienst AM/Wein (PfarrerIn Loos)
2. Weihnachts- tag Fr 26. Dez	10:00 Musikalischer Gottesdienst (Pfrin Molinari)	10:45 Gottesdienst ent- fällt (s. Christus- kirche)	09:30 Gottesdienst im Augustinum (Pfrin. Grafe)	


Gottesdienste



St. Lukas		Gut Deutschhof		St. Johannes	St. Salvator	Tag
09:30 Gottesdienst <i>(Pfrin. Rosa)</i> 09:30 Kindergottesdienst <i>(Fr. Straßer)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfrin. Rosa)</i>	10:30 Gottesdienst AM <i>(Pfr. Grell)</i>	10:00 Familiengottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>			So 07. Dez.
09:30 Gottesdienst <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst 90 Jahre Frauenbund <i>(Dekan Bruckmann)</i>	09:00 Gottesdienst <i>(Pfr. Grell)</i>			So 14. Dez
09:30 Gottesdienst <i>(Pfr. i. R. Frank)</i> 09:30 Kindergottesdienst <i>(Fr. Straßer)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfr. i. R. Frank)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	09:00 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>			So 21. Dez
15:00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i> 16:30 Gottesdienst - Christvesper <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i> 22:00 Gottesdienst - Christmette <i>(Dekan i. R. Diegritz)</i>	17:00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	15:00 Familiengottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i> 17:00 Christvesper <i>(Dekan Bruckmann)</i> 23:00 Christmette <i>(Pfr. Grell)</i>	17:00 Christvesper <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>			Mi 24. Dez
	11:00 Gottesdienst AM/Soft <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst AM <i>(Pfr. Grell)</i>	10:30 Gottesdienst AM in St. Johannes <i>(Pfr. Grell)</i>			Do 25. Dez
09:30 Gottesdienst AM/Wein <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>		10:00 Gottesdienst in St. Salvator <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	10:00 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>			Fr 26. Dez

Gottesdienste



Tag	Christuskirche	Arche Dittelbrunn	Gustav-Adolf-Kirche	Dreieinigkeitskirche
1. Sonntag nach Weihnachten So 28. Dez	09:30 Gottesdienst (Präd. Liebau)	10:45 Gottesdienst (Präd. Liebau)	09:00 Gottesdienst (Pfrin. Loos)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos)
Silvester Mi 31. Dez	17:00 Ökumenischer Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich)	18:30 Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich)	17:00 Gottesdienst zum Altjahresabend (Lektorin Gramsch)	17:00 Jahresabschlussgottesdienst AM/Soft (Pfrin. Loos)
Neujahrstag Do 01. Jan		10:00 Gottesdienst AM (Pfrin. Molinari)		
2. Sonntag nach Weihnachten So 04. Jan	09:30 Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich)	10:45 Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich)	09:00 Gottesdienst (Pfrin. Loos)	10:30 Gottesdienst AM/Wein (Pfrin. Loos)
Epiphania Di 06. Jan	10:00 Zappelphilipp-Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich)	Gottesdienst entfällt		10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos) *
1. Sonntag nach Epiphania So 11. Jan	09:30 Gottesdienst/AM (Pfrin. Molinari)	10:45 Gottesdienst AM (Pfrin. Molinari) 10:45 GoKids! (Heil/Geisler)	09:00 Gottesdienst (Pfrin. Loos)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos) *
2. Sonntag nach Epiphania So 18. Jan	09:30 Special-Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich u. Specialteam) 	10:45 Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich)	09:00 Gottesdienst/AM (Pfr. i. R. Kelber)	10:30 Gottesdienst (Pfr. Petersen) *
Letzter Sonntag nach Epiphania So 25. Jan	15:00 Gottesdienst zur Verabschiedung von Diakonin Stefanie Kienle (Pfr. Dr. Weich und Dekan Bruckmann)	10:45 Gottesdienst (Pfrin. Molinari)	09:00 Gottesdienst mit Neujahrsempfang (Pfrin. Loos)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos)

AM = Abendmahl

* Besondere Gottesdienste S. 19

Gottesdienste



St. Lukas	Gut Deutschhof	St. Johannis	St. Salvator	Tag
09:30 Gottesdienst (Pfr. v. Rotenhan)	11:00 Predigtgottesdienst (Pfr. v. Rotenhan)	10:30 Gottesdienst (Dekan Bruckmann)	10:30 Gottesdienst in St. Johannis (Dekan Bruckmann)	So 28. Dez
18:00 Gottesdienst AM/ Saft (Pfrin. v. Rotenhan)	16:30 Gottesdienst AM/ Wein (Pfrin. v. Rotenhan)	17:00 Gottesdienst AM z. Altjahresabend (Dekan Bruckmann)	17:00 Gottesdienst AM in St. Johannis (Dekan Bruckmann)	Mi 31. Dez
	17:00 Gottesdienst - Neujahrsandacht (Frau Hannig)		17:00 Gottesdienst mit Sekttempfang (Pfrin. Bruckmann)	Do 01. Jan
9:30 Gottesdienst (Dekan i. R. Diegritz)	11:00 Predigtgottesdienst (Lektor Schulz)	10:30 Gottesdienst AM (Pfr. Grell)	09:00 Gottesdienst (Pfr. Grell)	So 04. Jan
9:30 Gottesdienst (Pfrin./Pfr. v. Roten- han u. Pfrin. Rosa)		10:00 Gottesdienst AM in St. Salvator (Pfr. Grell)	10:00 Gottesdienst AM (Pfr. Grell)	Di 06. Jan
9:30 Gottesdienst (Pfrin. Rosa)	11:00 Predigtgottesdienst (Pfrin. Rosa)	10:30 Gottesdienst AM (Diakon Holzheid)	09:00 Gottesdienst (Diakon Holzheid)	So 11. Jan
9:30 Gottesdienst mit Tauerinnerung (Pfrin. v. Rotenhan)	11:00 Predigtgottesdienst AM/Saft (Pfr. v. Rotenhan)	10:30 Gottesdienst Eröff- nung Vesperkirche (Präsident Michael Bammessel)	09:00 Gottesdienst (Pfr. Grell)	So 18. Jan
9:30 Gottesdienst AM/Wein (Pfrin. v. Rotenhan)	11:00 Predigtgottesdienst (Pfrin. v. Rotenhan)	10:30 Gottesdienst zur Vesperkirche (Pfr. Keßler-Rosa)	09:00 Gottesdienst (Pfrin. Bruckmann)	So 25. Jan

Pfarramt

Maibacher Straße 50
97424 Schweinfurt

Tel.: 09721/41101
Fax: 09721/46059

Mail: info@christuskirche-schweinfurt.de
www.christuskirche-schweinfurt.de

Sekretärin

Petra Knappke

Mo, Di, Do, Fr 8:30 bis
12:30 Uhr, Di 13-17 Uhr
Mi geschlossen



Christuskirche

Arche Dittelbrunn

Pfarrer

Dr. Wolfgang Weich

wolfgang.weich@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/469040



Pfarrerin

Donate Molinari

donate.molinari@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/4739910



Yvonne Akers

Leiterin der Kita

kita@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/42972



Diak. Stefanie Kienle

Facebook: Stefanie EJ
stefanie.kienle@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/4765348



Präsidium des Kirchenvorstandes

Dr. Jürgen Schott

Sitzungsleitung



Inge Herrmann

Vertrauensfrau



Harry Walter

Schriftführung



Nach 35 Jahren: Abschied vom Frauentreff

Sag beim Abschied leise Servus. Mit diesen etwas wehmütigen Worten verabschiedete sich der Frauentreff der Christuskirche und Arche. Gegründet von Frau Dagmar Woltmann, weitergeführt von den Frauen Blanke und Steiche, wurde er zuletzt von einem 5-köpfigen Team geleitet. Es war eine erfüllte Zeit: Es gab viele gute Gespräche und Kontakte, tolle Vorträge, Führungen, Ausflüge und Aktionen. Auch der Weltgebetstag wurde hier organisiert. Die lange Jahre stabile Teilnehmerzahl nahm in den letzten Jahren leider sehr ab. Aber freuen wir uns über die jahrelange gute Teamarbeit und für alle Teilnehmerinnen damals und heute! Der Frauentreff

Regionalbischof a.D. Schmidt im GaM

Eine Freude, unseren ehemaligen Regionalbischof Christian Schmidt in der Arche zu Gast zu haben! Gut besucht war das »Gespräch am Morgen«. »Evangelisch und katholisch – was beide Kirchen verbindet und was sie unterscheidet« war das Thema. Es wurde eine ganz lockere Darstellung der evangelischen Vorstellungen zur Ökumene. Der Vortrag zeugte von sehr viel Kompetenz, Engagement und Einfühlungsvermögen. Es liegt in der Natur der Sache, dass am Schluss die Frage offenblieb, wie die gesamte christliche Kirche mit einer Stimme nach außen wirken kann. An Regionalbischof a.D. Christian Schmidt erlebten wir „hautnah“,



Allgemeines Schmunzeln bei der Bemerkung des Bischofs, nachdem ihm Herr Mohrmann den Jubiläumsbocksbeutel überreichte: „Ob evangelisch, ob katholisch – es endet immer alkoholisch.“

Spendenkonto:

Sparkasse Schweinfurt

IBAN: DE 73 793 501 010 000 230 326

BIC: BYLADEM1KSW

dass die evangelische Kirche über hervorragende Führungskräfte verfügt. Dank dem GaM-Team um Herrn Mohrmann. K. Weber

Unsere neue Pfarrerin stellt sich vor

Seit dem 1. Oktober bin ich nun auf der 2. Pfarrstelle der Christuskirche in Schweinfurt. Die herzliche Begrüßung bei meiner Einführung am Erntedankfest in der Arche in Dittelbrunn hat mir sehr gut getan! Vielen Dank allen Beteiligten! Ursprünglich stamme ich aus Schleswig-Holstein, wo ich, zusammen mit zwei Geschwistern, in einem Pfarrhaus aufgewachsen bin. Nach dem Abitur lebte ich ein Jahr in Norwegen. Dieses Land liebe ich bis heute! Da ich in Norwegen eine baptistische Schule besuchte, setzte ich mich besonders mit dem Thema „Kindertaufe“ auseinander. Danach studierte ich in Hamburg und München evangelische Theologie. In München lernte ich meinen zukünftigen Mann kennen. Nach Stationen in Nordfriesland, Selb und Bad Brückenau wechselten mein Mann und ich 2004 nach Bad Neustadt, wo wir uns die 2. Pfarrstelle der Christuskirche teilten. Ich spezialisierte mich nun auf die seelsorgerliche Arbeit (Krankenhaus, Altenheim, Besuchsdienstbetreuung). Ich habe drei erwachsene Töchter, seit 1. März 2014 leben mein Mann und ich getrennt. An der 2. Pfarrstelle der Christuskirche Schweinfurt hat mich angesprochen, einen engagierten Kirchenvorstand und engagierte Mitarbeiter/innen vorzufinden, denen es wichtig ist, ihren Glauben weiter zu geben. Dieses Anliegen will ich mit Ihnen allen teilen. In meiner Freizeit musiziere und wandere ich gerne. Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen! Ihre Donata Molinari

Sofa und Spiele für den Jugendraum in der Arche

Jugendliche unserer Gemeinde möchten sich gerne in der Arche verabreden und treffen. Hierfür wird der Jugendraum im ersten Stock momentan kreativ verschönert. Für das gemütliche Beisammensein fehlen noch Gesellschaftsspiele und eine bequeme Couch! Wer Karten- und Brettspiele zu verschenken oder ein Sofa -günstig- abzugeben hat, sollte sich im Pfarramt oder gerne direkt bei Stefanie Kienle melden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Termine



Mutter-Vater-Kind-Spielgruppen

Montags, 09:30 Uhr

Verantwortlich: Anke Ullrich

Tel.: 09721/4758300

Ort: Arche Dittelbrunn

Freitags, 09:30 Uhr

Verantwortlich: Nicole Sell

Tel. 09721/41936

Ort: Kindergarten Christuskirche



Frauenfrühstück

10.12.2014, 09:00 Uhr

Thema: Briefe zu Weihnachtszeit und Jahreswechsel

Ref.: Erna Rauscher

21.01.2015, 09:00 Uhr

Thema: Alt-Jung - Lust und Frust - Versch. Generationen und Lebensstile

Verantw.: Angelika Müller

Ort: Christuskirche Gemeinderäume

Kirchenvorstandssitzung

15.12.2014, 19:30 Uhr

Ort: Arche

13.01.2015, 19:30 Uhr

Ort: Christuskirche

Verantw.: Pfr. Dr. Weich

Konfifacé

10.12.2014, 18:30 Uhr

14.01.2015, 18:30 Uhr

Ort: Jugendraum Christuskirche

Verantw.: Stefanie Kienle

Arche Dittelbrunn

**Hauptstraße 63
97456 Dittelbrunn**

**Tel.: 0 97 21/4 11 01
Fax: 0 97 21/4 60 59**

Termine

Christuskirche Arche Dittelbrunn

Taufen

Jonas Danilischin, SW
Manuel Davids, SW
Walter Gregor, SW
Lukas Christian Krauspe,
Dittelbrunn
Tom Krochmalny, SW
Peter Jogi Marc Necker-
mann, Dittelbrunn
Clara Katalina Pabst, SW
Lena Weipert, SW
Paune Meder, SW

Bestattungen

Rosemarie Englert (87),
Dittelbrunn
Lisa Gold (89),
Schweinfurt
Karl Martin (88),
Schweinfurt
Edith Anna Babette Pose-
nau (90), Schweinfurt
Betty Seefried (94),
Schweinfurt
Werner Göschl (75),
Opferbaum

Spendenkonto

Förderverein Kinderkrippe
Christuskirche e.V.
Konto: 641
Flessabank Schweinfurt,
BLZ: 793 301 11
Spendenquittungen werden
gern ausgestellt.

Unsere KonfirmandInnen waren beim Konficup mit dabei

Am 18.10.2014 veranstaltete die Evangelische Jugend Schweinfurt den dekanatsweiten „Konfi-Cup“, ein Fußballturnier für Konfirmandengruppen. Der Konfirmandenkurs von Christuskirche



und Arche trommelte eine starke Mannschaft aus Mädchen und Jungs zusammen. Die Fans im Gepäck und Pfarrer Weich als Coach am Spielfeldrand – es war ein aufregendes und spannendes Erlebnis!

Unsere Mannschaft belegte den sportlichen 5. Platz. An diesem Tag zählten vor allem die Gemeinschaft und die Freude am Kicken.

Schön war auch, dass sich ganz viele Mitarbeitende der Christuskirche –zusammen mit Stefanie Kienle- bei der Vorbereitung und Durchführung des Turniers engagierten. Vielen Dank an das Team mit Andreas Heil, Tizian Ludwig, Maurice Breitkopf, Jule Tanz!

25 Jahre Weltladen - Burkard Kömm am 6.11. in der Christuskirche

Fair zu handeln mit den Schwächeren, dafür stehen der Weltladen und die Menschen dahinter – eigentlich sollte diese Fairness selbstverständlich sein, nicht zuletzt durch das christliche Liebesgebot. Jetzt ist der Weltladen Schweinfurt 25 Jahre alt geworden. Anlässlich dieses Jubiläums referierte Burkard Kömm, Geschäftsführer der Deutschen Lepa- und Tuberkulosehilfe, über „Wo Krankheit arm macht. Gesundheit in der Einen Welt“. Sein Fazit nach dem sachkundigen und mit vielen Erlebnisberichten aufwühlenden Vortrag: Durch Bewusstmachung und kleine Schritte können wir in Deutschland mithelfen für menschenwürdige Lebensbedingungen gerade auch in den armen Ländern der Einen Welt. AK Ökumene

Dr. Günter Beckstein war da

Zum schon traditionellen Stammbucheintrag des Specials war dieses Jahr Dr. Günter Beckstein eingeladen worden. Die sehr große Specialbesucherzahl erlebte einen sehr persönlichen Vortrag des Christen und Politikers Beckstein, dem

es sehr gut gelang, diese scheinbar sich ausschließenden Welten zu verbinden. In der Kirche war es mucksmäuschenstill, als er vom Beten im Amt und von seiner tiefen Verwurzelung im protestantischen Glauben erzählte, von der Gefahr, im Amt überheblich zu sein und von der Demut gegenüber der Würde eines jeden einzelnen Menschen. Am Ende appellierte er an jeden Einzelnen, der Kirche sein Gesicht zu geben und schloss mit einem Amen und einem Dank für die Aufmerksamkeit.



EVIS-Austräger gesucht

Wir suchen dringendst für folgende Straßenabschnitte Austräger: Veit-Stoß-Str. 7-17 und Wilhelm-Leibl-Weg 1-16. Interessenten bitte im Pfarramt melden. Herzlichen Dank!

Unsere Diakonin Stefanie Kienle verabschiedet sich am 25.01.2015



Nach zweieinhalb sehr schönen und erlebnisreichen Jahren als Jugenddiakonin in der Christuskirche/Arche und als Dekanatsjugendreferentin der Evangelischen Jugend Schweinfurt zieht es mich nun weiter. Ende Januar werde ich in Mutterschutz mit anschließender Elternzeit gehen. Aus diesen erfreulichen familiären Gründen werden mein Verlobter und ich nach München ziehen.

Ich hoffe, Ihnen und vielen KonfirmandInnen, Jugendlichen, Teamern und KollegInnen in den nächsten Wochen und beim Abschiedsgottesdienst zu begegnen, um mich persönlich verabschieden zu können. Ich bin dankbar für alles, was ich mit Ihnen und Euch erleben und gestalten durfte, und werde diese Zeit immer in guter Erinnerung behalten.

Ihre Stefanie Kienle

Ausführliche Berichte finden Sie auf www.christuskirche-schweinfurt.de

Termine

Seniorenkreis

Dienstag, 02.12.2014, 14:00 Uhr

Adventsfeier

Ort: Christuskirche

Verantwortl.: Inge Herrmann & Petra Knappke

Dienstag, 20.01.2015, 14:00 Uhr
Gedanken zur Jahreslosung

Verantwortl.: Pfr. Dr. Weich/Pfrin. Molinari



Bücherei

Dienstags, 11:00 bis 13:00 Uhr und von 15:30 bis 17:30 Uhr:

Öffentliche Gemeindebücherei für Erwachsene, Kinder und Jugendliche

*Verantwortlich: Dr. Jutta Itze
Ort: Bücherei bei der Gartenstadtschule*



Evangelischer Posaunenchor

*Mittwochs, 19:30 Uhr,
Verantwortlich:
Wolfhart Berger,
Tel.: 09721/ 46 91 36
Ort: Arche Dittelbrunn*



Gespräch am Morgen

Donnerstag, 18.12.2014, 09:30 Uhr
Der israelisch-palästinensische Konflikt – von seiner Entstehung bis heute

*Ref.: Dr. Siegfried Bergler
Verantwortl.: Hans-Dieter Mohrmann
Ort: Arche Dittelbrunn*

Donnerstag, 22.01.2015, 09:30 Uhr
Arbeit-Freizeit-Stille, ihr Stellenwert in meinem Leben

*Ref.: Pfrin. Donata Molinari
Verantwortl.: Hans-Dieter Mohrmann
Ort: Arche Dittelbrunn*



Pfarramt:
Ludwigstr. 14
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21860
Fax 09721/299326
E-Mail: pfarramt.gustav-adolf.sw@elkb.de

Sekretärin
Frau Gutmann
Mo, Di, Do, Fr
9:00-11:00 Uhr
Mi 15:00-17:00 Uhr

Gustav-Adolf-Kirche



Dekan Oliver Bruckmann
Vakanzvertretung



Natalie Leirich,
Leiterin des Kindergartens
Tel. 09721/27716



Vertrauensfrau des
Kirchenvorstands
Monika Schwarz
Tel. 09721/83436

Nachruf Joachim Trunte

Abschied von einem begnadeten Kirchenmusiker

Alles begann im Spätherbst 1945. Vier Monate nach Kriegsende verlegten die Amerikaner einen 20jährigen Soldaten in das Gefangenenlager in Schweinfurt. Der deutsche Gefangene hieß Joachim Trunte.

Bei Besuchen und Gottesdiensten im Lager fiel dem damaligen Pfarrer von Gustav-Adolf, Heinrich Schorn, der außergewöhnlich begabte Musiker auf. Seine Heimat in Forst an der Neiße war unter polnische Verwaltung gera-

ten. Dorthin wollte er keinesfalls entlassen werden. Angesichts der Zerstörungen in der Stadt und vieler Flüchtlinge bestand aber für Schweinfurt eine Zuzugssperre. Dennoch gelang es irgendwie, Trunte hier unterzubringen. Zielstrebig erlernte er das Orgelspiel und fand bald eine Anstellung mit Stundenvergütung in unserer Kirche. Dabei wohnte er nach dem Erwerb des Pfarrhauses in der Ludwigstraße mehr als 10 Jahre mit der damaligen Pfarrfamilie Schorn unter einem Dach. Das Studium der Musik in Würzburg brachte den ersehnten Berufsabschluss, der ihn auch als Schulmusiker qualifizierte.

Seinen Dienstvertrag mit der Kirchengemeinde erfüllte er in unvergleichlicher Treue. Trunte wurde in seiner langen Zeit als Kantor und Chorleiter für fünf Pfarrer und für die ganze Gemeinde zum Helfer und Freund. Bei allen nur denkbaren Gelegenheiten war der geniale Kirchenmusiker (mit dem besonderen Talent für die klassische Jazzmusik!) in seinem Element. Im Jahr 2009 wurde er (unter Einrechnung der anfänglichen Nebentätigkeit) für 60 Jahre Dienst in Gustav-Adolf geehrt. Bald danach schaffte er wegen der Gehbehinderung die Treppe zur Orgelempore nicht mehr. Sonst hätte der 84-Jährige wohl noch nicht Abschied genommen. Wenige Tage vor seinem 89. Geburtstag durfte Joachim Trunte am Erntedanksonntag, 5.10.2014, friedlich im



Bestattung

Joachim Trunte,
Schweizerstr. 31, Sennfeld,
88 Jahre

Heinrich Schäfer,
Kornacherstr. 8, 85 Jahre

Ingeborg Fenkner,
Ludwigstr. 16, 87 Jahre

Elfrieda Albert,
Ludwigstr. 16, 92 Jahre

Liselotte Sperber,
Fichtestr. 5, 98 Jahre

Löhehaus sterben. In Sennfeld, dem Heimatort seiner Frau, habe ich die Trauerfeier gehalten. Unser klein gewordener Kirchenchor wirkte in dem Gottesdienst mit, der unter dem Wort aus Lukas 2 stand: „Herr, nun lässtest Du Deinen Diener in Frieden fahren, wie Du gesagt hast. Denn meine Augen haben Deinen Heiland gesehen.“

Dieter Schorn, Pfarrer i. R.

Kirchweihgedenken:

Anlässlich des 85. Kirchweihgedenkens der Gustav-Adolf-Kirche ist die Gemeinde am 2. Advent, 07.12., nach dem Gottesdienst zu einem Kirchenkaffee in die Räume unter der Gustav-Adolf-Kirche eingeladen.

Neujahrsempfang:

Für die Mitarbeitenden der Kirchengemeinde Gustav-Adolf-Kirche findet am Sonntag, 25.01.2015 ab 10:30 Uhr ein Neujahrsempfang unter der Kirche statt.

Geburtstage

*Unseren Jubilaren wünschen wir
einen schönen Tag und Gottes Segen
im neuen Lebensjahr!*

Dezember:

- 01.12. Fr. Gerda Weth, Seestr. 30, 95 J.
- 04.12. Fr. Annelore Schwenfer, Körnerstr. 4, 80 J.
- 05.12. Fr. Elfriede Werner, Bauschstr. 18, 88 J.
- 05.12. Hr. Manfred Jaud, St.-Kilian-Str. 13, 65 J.
- 07.12. Fr. Eleonore Wieghardt, Kornacherstr. 8, 91 J.
- 08.12. Fr. Dido v. Krause, Ludwigstr. 16, 90 J.
- 09.12. Hr. Klaus Minuth, Ludwigstr. 16, 80 J.
- 14.12. Fr. Helga Moritz, Cramerstr. 16 1/2, 80 J.
- 15.12. Fr. Amala Schmidt, Wilhelmstr. 18, 80 J.
- 18.12. Fr. Rosemarie Kettner, Ludwigstr. 16, 90 J.
- 20.12. Fr. Christa Rietschke-Basel, Cramerstr. 9 1/2, 75 J.
- 21.12. Fr. Dorothea Deringer, Kornacherstr. 8, 90 J.
- 24.12. Hr. Günter Probstr, Rufferstr. 3, 75 J.
- 29.12. Fr. Christa Remstedt, Ludwigstr. 16, 89 J.
- 30.12. Hr. Waldemar Alberg, Friedrichstr. 12, 60 J.

Januar:

- 01.01. Fr. Emma Riemer, Degnerstr. 9, 75 J.
- 05.01. Fr. Annemarie Preiß, Ludwigstr. 16, 86 J.
- 08.01. Fr. Luise Heerdegen, Kornacherstr. 8, 65 J.
- 08.01. Hr. Konstantin Ivanow, Landwehrstr. 29, 60 J.
- 09.01. Fr. Hildegard Köber, Ludwigstr. 16, 94 J.
- 09.01. Fr. Waltraud Bülowius, Ludwigstr. 16, 86 J.
- 10.01. Hr. Boris Günther, Fichtestr. 7, 65 J.

Termine

Kirchenchorproben

*dienstags, mit Ausnahme der
Ferienzeiten,
von 16:15 - 17:45 Uhr
Leitung: Marina Skrzybski*

Bibelstunde

Paul-Gerhardt-Haus

*Donnerstag, 11.12., 18:15 Uhr
Sakramentsgottesdienst
Donnerstag, 15.01., 18:15 Uhr
(Pfarrer Petersen)*

Frauenkreis

*Mittwoch 10.12.2014, 16:00 Uhr
„Adventsandacht“
Mittwoch, 14.01.2015, 16:00 Uhr
„Gedanken zur Jahreslosung“
Ort: Pfarrhaus*

Gottesdienstzeiten:

Während der Vakanzzeit
beginnen die Sonntags-
Gottesdienste in der Gustav-
Adolf-Kirche bereits um 9:00
Uhr!

- 12.01. Fr. Waltaud Gassmann,
Ludwigstr. 16, 91 J.
- 15.01. Fr. Irmgard Barnickel,
Kornacherstr. 8, 85 J.
- 15.01. Fr. Marta Karle,
Schrammstr. 8, 85 J.
- 18.01. Fr. Elfrieda Albert,
Ludwigstr. 16, 93 J.
- 19.01. Fr. Gisela Zehelein,
Bauschstr. 12, 60 J.
- 19.01. Fr. Gisela Haag, Lud-
wigstr. 16, 85 J.
- 23.01. Hr. Hermann Stein-
bach, Ludwigstr. 16, 91 J.
- 23.01. Hr. Otto Walter, Fried-
richstr. 16, 60 J.
- 25.01. Hr. Manfred Graf v.
Kleist, Landwehrstr. 25, 65 J.
- 29.01. Hr. Waldemar
Schwarz, Ludwigstr. 49, 65 J.

Pfarramt:
Florian-Geyer-Str. 5
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/8 28 10
Fax 09721/8 28 14
E-Mail: pfarramt.dreieinigkeits.sw@elkb.de



Dreieinigkeitskirche



Pfrin.
Eva Loos
Florian-Geyer-Str. 5
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/8 28 10
Fax 09721/8 28 14
E-Mail: pfarramt.dreieinigkeits.sw@elkb.de



Marina Thilenius,
Sekretärin
Mo-Do 9:00 - 11:30



Maria Zeller,
Leiterin des Kindergartens
Florian-Geyer-Str. 3
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/8 52 36
kiga.dreieinigkeits.sw@elkb.de
http://kiga-dreieinigkeits.w.e-kita.de



Jutta Keeß-Zänglein,
Leiterin des Kindergartens

Adresse wie oben



Ingo Rüd,
Vertrauensmann des
Kirchenvorstandes
Tel. 09721/8 61 72

Bestattung

Schilke Otto, 76 Jahre
Gleichmann Gerd, 73 Jahre

„Das ist Christenpflicht“

Jeder und jede sieht, hört, liest und weiß, dass Not, Verfolgung, Hunger, Gewalt, Terror in ihrer Heimat immer mehr Menschen zur Flucht zwingen, wollen sie eine Chance, zum Überleben haben. Viele suchen diese in Europa und auch in Deutschland. Bisherige Erstaufnahmeeinrichtungen und Gemeinschaftsunterkünfte sind auch in Bayern überfüllt. Daher werden weitere eingerichtet und, wie Sie sicher wissen, auch in Schweinfurt. Diese wird, samt einer Notunterkunft, in den ehemaligen Ledwards-Barracks sein. Sie gehören zur Dreieinigkeitsgemeinde. Das passt zu unserem multikulturellen Wohngebiet, ist Herausforderung, Bereicherung, Chance und vor allem „Christenpflicht“; so eine ehemalige Kirchenvorsteherin. Schon in Israel war dies Gottes Gebot:

„Wenn ein Fremdling bei euch wohnt in eurem Lande, den sollt ihr nicht bedrücken. Er soll bei euch wohnen wie ein Einheimischer unter euch, und du sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid auch Fremdlinge gewesen in Ägyptenland. Ich bin der HERR, euer Gott.“ (3. Mose 19, 33 und 34)

Ein originelles Weihnachtsgeschenk

Vielleicht sind Sie noch auf der Suche nach einem originellen Weihnachtsgeschenk für einen lieben Menschen.

Schenken Sie ihm oder ihr ein festliches Glockenläuten zum nächsten Geburtstag, Hochzeitstag oder einem anderen wichtigen Ereignis! Die Gloriosa (unsere große Glocke) und ihre fünf Glockengeschwister warten darauf, mit ihrem Geläute Freude zu machen. Sie können Tag und Uhrzeit (bis auf einige Ausnahmen) selbst wählen. Ihre Spende dafür kommt der Dreieinigkeitsgemeinde zugute.

Nähere Infos dazu finden Sie im Flyer, der dem August/Septemberheft beigelegt war, oder im Pfarramt Dreieinigkeitskirche.



Hängen Sie's doch an die große Glocke!

Gloriosa und ihre fünf Geschwisterglocken warten darauf, für Sie zu läuten ...



Spendenkonto Dreieinigkeitskirche
Sparkasse Schweinfurt: IBAN: DE117935 0101 0000 7781 34
BIC: BYLADEM1KSW

Neuer Elternbeirat in der KiTa

Farima Akgün, Sacide Bilir, Elena Karp, Sabine Kuhles, Sylvia Wagner, Andrea Zerling
Vorsitzende: Sylvia Wagner
Stellvertreterin: Sabine Kuhles
Schriftführerin: Fatima Akgün

Geburtstage

Herzliche Glück- und Segenswünsche allen Geburtstagskindern

Monatsspruch Dezember

Die Wüste und Einöde wird frohlocken, und die Steppe wird jubeln und wird blühen wie die Lilien. Jesaja 35,1

- 02.12 Neuner Lenchen 93 J.
- 03.12 Schmal Friedrich 89 J.
- 06.12 Taisel Mina 75 J.
- 11.12 Nazarenko Olga 75 J.
- 13.12 Götz Elisabeth 83 J.
- 13.12 Stanke Leo 82 J.
- 16.12 Hartung Alexander 84 J.
- 18.12 Grübert Alfred 82 J.
- 18.12 Mainik Emilie 88 J.
- 18.12 Walter Irma 75 J.
- 19.12 Melzer Oskar 85 J.
- 20.12 Fleming August 91 J.
- 22.12 Schwab Rosa 84 J.
- 30.12 Dreger Adina 83 J.

Monatsspruch Januar

So lange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. 1. Mose 8,22

- 01.01 Funk Oleg 75 J.
- 01.01 Schirmer Else 92 J.
- 06.01 Hartmann Hildegard 80 J.
- 12.01 Kreis Martha 88 J.
- 15.01 Kramer Gisela 84 J.
- 20.01 Meiner Johann 88 J.
- 21.01 Kechler Elsa 87 J.
- 22.01 Krümmel Ilse 96 J.
- 24.01 Eaton Ilse 75 J.
- 28.01 George Erhard 80 J.
- 30.01 Schmied Brunhilde 75 J.

Termine

Mini-Club

Mutter und Kind-Kreis
(ab 6 Monate)

*mittwochs, 10:00 Uhr
(außer in den Ferien)*

*Verantw.: Ulrike Schmittknecht
Ort: Gemeindehaus Dreieinigkeits-
kirche*

Seniorenkreis

*Montag, 01.12.2014, 14:00 Uhr
Adventsnachmittag mit KiGa-
Kindern*

*Montag, 05.01.2015, 15:00 Uhr
Auslegung der Jahreslosung 2015*

*Verantw.: Edith Warbus
Ort: Gemeindehaus Dreieinigkeits-
kirche*

Konfirmandenunterricht

*Donnerstags, 17:00 Uhr (außer in
den Ferien)*

*Verantw.: Pfrin. Eva Loos
Ort: Gemeindehaus Dreieinigkeits-
kirche*

Trauungen

Balles Andreas und
Balles Anastasia,
geb. Prichodko

Barth Florian und
Barth Britta, geb. Dieg

Schewe Raphael und
Schewe Stephanie,
geb. Winter

Taufen

Gertner Elena
Schelmsrasen 54
Hense Xenia
Euerbacherstr. 14

Pfarramt
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/31656
Fax 09721/34195
pfarramt@sankt-lukas.de

Sekretärin
Claudia Mützel
Di, Mi, Fr 9:00-12:00
Do 14:00-17:00
www.sankt-lukas.de



St. Lukas



Pfr. Christian v. Rotenhan
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/ 386164
rotenhan@sankt-lukas.de



Pfrin.
Christiana v. Rotenhan
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/386165
christiana.v.rotenhan@
sankt-lukas.de



Pfrin. Susanne Rosa
Krankenhausseelsorge
im Leopoldina-Kranken-
haus
Kontakt über die Pforte
09721/720-0

Gut Deutschhof

Richtfest in der Segnitzstraße

Im kleinen Rahmen wurde am 18. September von Mitarbeitenden und Kirchenvorstand gefeiert, dass der Rohbau der neuen Kindertagesstätte fertig ist. Den Gruß der ausführenden Firma Bömmel Bau/ Nüdlingen überbrachten Dieter Ehrenfels, Polier und Christian Hertlein, Bauleitung.



Auf Burg Rothenfels

Am 26.09.14 machten sich die Konfirmanden mit dem Konfiteam aus St. Lukas auf, um ein gemeinsames Wochenende auf der Burg Rothenfels zu verbringen. Alle Koffer waren gepackt, so konnten wir pünktlich um 16:00 Uhr starten. Nachdem alle Zimmer verteilt waren und zu Abend gegessen wurde, gab es einen kleinen Spieleabend mit anschließender Nachtwanderung. Am 27.09.14 hatten die Konfis den Auftrag, nach dem Frühstück, gegenseitig Gipsabdrücke von den Gesichtern zu machen. Sie mussten ihrem Partner blind vertrauen und lasen sich gegenseitig biblische Geschichten zur Taufe vor. Danach wurden die Masken bemalt. Am Nachmittag haben die Konfirmanden sich in 4 Gruppen zusammengefunden, um gemeinsam Stationen zu bewältigen. Die Themen waren Taufe und Heiliges Abendmahl. Am Abend gab es wieder einen Spieleabend, um gemeinsam unsere Stärken und Schwächen herauszufinden.

Kindertagesstätte St. Lukas
Segnitzstraße 23a
Leitung: Sofia Schreck
Tel. 09721/31181

Ev. Montessori Kindergarten
Katharina-Gundrum-Haus
Segnitzstraße 21
Leitung: Roswitha Kriskcher
und Ulrike Aumüller
Tel. 09721/33827
Evangelische

Kindertagesstätte
Gut Deutschhof
Arnsbergstraße 1f
Leitung: Heidi Söllner
Tel. 09721/6757070

Pünktlich um 23:00 Uhr ging es ins Bett. Am nächsten Tag, den 28.09.14, haben wir uns wieder in Gruppen zusammengefunden, um einen Taufgottesdienst vorzubereiten für einen Konfirmanden. Nach dem Taufgottesdienst von Johannes W. haben wir uns mit Essen gestärkt, um danach nach Hause zu fahren. Es war eine schöne Zeit! Lea und Emelie

Großelternfest in St. Lukas

In unserer Kita feiern wir verschiedene Feste: Feste mit Kindern, Feste mit Eltern, Feste mit Familien...

Diesmal haben wir unsere Großeltern eingeladen! Ganz offiziell mit selbst gestalteter Einladung und Postzustellung.

Und..... es hat funktioniert!

Fast alle Omas und Opas aus

- sehr nah – direkte Nachbarschaft
- nah – Schweinfurt und Umgebung
- und fern – sogar über 200 KM kamen, um mit uns zu feiern!!!

Wir haben gemeinsam gesungen, gegessen und uns prächtig unterhalten! Wir hatten viel Spaß miteinander!!!!

Text: Sofia Schreck, Foto: Irene Walder



Christbaumtragen in St. Lukas

Es ist mal wieder so weit: Ein Weihnachtsbaum wartet am Montag, den 16. Dezember um 16:30 Uhr darauf, in die St. Lukas-Kirche hinaufgetragen zu werden.

Es wäre prima, wenn sich wieder genügend Hände fänden, die mithelfen, dass der Baum schnell und sicher sein Ziel oben neben dem Altar erreicht.

(Wer mithelfen will und kann, sollte bitte Kleidung anziehen, die auch Harzflecken und anderen Schmutz aushält.)

Alle Helferinnen und Helfer sind im Anschluss noch auf einen Glühwein mit oder ohne Alkohol und Lebkuchen eingeladen.

43. Musiktage am Hochfeld

Abschlusskonzert am 20.12.2014, 19:00 Uhr, mit dem Fränkischen Singkreis

Termine

Meditationskreis

Montags 08:00 Uhr,
Meditationsraum St. Lukas
Herr Pfefferkorn

Kirchenchor Deutschhof/ St. Salvator

Montags 19:30 Uhr,
Kirchsaal Gut Deutschhof
Frau Hurth

Krabbelgruppe

Montags 15:30 - 17:00 Uhr,
Gemeindsaal St. Lukas
Fr. Seufert

Dienstags 09:30 - 11:00 Uhr,
Gemeindsaal St. Lukas
Fr. Schüll, Tel. 299511

CVJM-Mädchen-Jungschar „Bunte Zebras“

Dienstags 17:00 - 18:30 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas

Jugendgruppe HIMMF* (How I Met My Father)

ab ca. 14 Jahren
Donnerstags 18:00 - 20:00 Uhr
Jugendkeller St. Lukas

CVJM-Jungen-Jungschar „Berglöwe“

Freitags 16:30 - 18:00 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas

Anonyme Alkoholiker (AA-Gruppe)

Dienstags 19:30 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas (Team)

Gebets- und Bibelkreis der Aussiedler

Donnerstags 14:00 - 16:00 Uhr,
Sonntags 15:00 - 17:00 Uhr,
Gemeindsaal Gut Deutschhof



Taufen

Philipp König
Hanna Hückl
Henner Christ
Finjan Teske
Ilja Bäumler
Melissa Kroll
Julia Stotz
Alina Dengizbaev
Derrick-Thomas Müller
Feline Emily Facht
Johannes Karl Wurm
Maria Wunder

Dienstjubiläum

Am 1. September überraschten Roswitha Krishker, Leitung des Katharina-Gundrum-Hauses, und Pfarrerin v. Rotenhan Elke Hofmann mitten im Trubel. Vor 40 Jahren nahm sie ihren Dienst als Kinderpflegerin in der Kirchengemeinde auf.



Herzlichen Dank für die liebevolle und segensreiche Begleitung von Kindern und Eltern!

Trauung

Gregor und Ella Beinhofer, geb. Wolfram
Dominik und Katrin Blos, geb. Rienecker

Im Gut Deutschhof tut sich was

Nachrichten aus dem Förderkreis:
Mitglieder: 35
Restschuld ist abgetragen

Das Erntedankessen war gut besucht. Besonders gefreut hat uns die optimale Unterstützung durch die Kindertagesstätte Gut Deutschhof. Herzlichen Dank dafür. Der Reinerlös von 160,-- Euro wird für den neuen Geschirrspüler im Gemeindesaal verwendet.

Der neue, professionelle Geschirrspüler wurde inzwischen angeschafft. Durch die kurzen, aber trotzdem intensiven Programme wird er bei Veranstaltungen und Vermietungen eine große Erleichterung bringen.

Der Flohmarkt war der letzte in der bisherigen Form. Allen, die uns wieder tatkräftig unterstützt haben, herzlichen Dank. Da die viele Schlepperei in den Saal doch sehr mühsam ist, wird nun über andere Möglichkeiten nachgedacht. Bestehen bleibt auf alle Fälle der Bücherflohmarkt im Keller. Der Reinerlös von knapp 1.200,-- Euro wird ebenfalls für den Geschirrspüler verwendet.

Im Dezember machen wir eine schöpferische Pause und melden uns dann im Januar mit einem neuen Programm wieder.

Bis dahin frohe Weihnachten und ein gesegntes Jahr 2015.

Auserwählt-Weitererzählt

Herzliche Einladung zum ökumenischen Kinderbibeltag am 31. Januar 2015 von 10:00 Uhr bis circa 15:30 Uhr in St. Lukas.

Nähere Informationen und Anmeldeblätter gibt es ab Dezember im Pfarramt.

Bestattungen

Dr. Hermann August Renn, 85 J.
Rosamunde Mundt, 88 J.
Friedrich Glöckle, 101 J.
Hildegard Wissgott, 93 J.
Ludwig Weinich, 86 J.
Hella Köhler, 93 J.

Tauftagstermine



Samstag, 6.12.
(mit Pfrin. v. Rotenhan)

Samstag, 24.01.
(mit Pfarrer v. Rotenhan)

Samstag, 14.02.
(mit Pfarrer v. Rotenhan)

Spendenkonto

Evangelisches Pfarramt St. Lukas
IBAN: DE21 7935 0101 0000 8185 00
BIC: BYLADEM1KSW

Herzliche Einladung zu

„In der Zeit, mit der Zeit, für die Zeit“

Poetische Texte von Prof. Dr. Richard Riess, Erlangen verbunden mit Harfentönen, gespielt von Anne Kox-Schindelin, Zellingen: am 23. Januar 2015 um 19:30 Uhr, Gemeindesaal St. Lukas.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Kirchweih und www.5000-brote.de

Am 30. November (1. Advent) feiern wir Kirchweih in St. Lukas. Der Tag beginnt um 11:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Anschließend gibt es Mittagessen mit Buffet, zu dem jeder und jede etwas beitragen kann, unter dem Motto „Jeder bringt was mit, und alle werden satt“.

Umrahmt wird das alles von adventlichen Darbietungen der Kindergärten, dem Verkauf von adventlichen Dingen und von frisch gebackenem Brot, das zusammen mit Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Bäckerei Drescher für die Aktion „5000-brote.de“ gebacken wurde. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Kirche im Internet

Die neue Webseite der Evangelischen-Lutherischen Landeskirche in Bayern ist ab sofort zu finden unter

www.bayern-evangelisch.de

Viele interessante Themen sind dort zu finden, z. B.

<http://kirchenjahr.bayern-evangelisch.de>

<http://gebet.bayern-evangelisch.de>

<http://finanzen.bayern-evangelisch.de>

Viel Spaß beim Stöbern und Entdecken!

Das Pfarrbüro ist ab 29.12.14 geschlossen und öffnet wieder am 07.01.15

Der Gemeindebrief für Febr./März liegt ab 23.01.15 zum Austragen bereit.

Unsere Sammlungen in der Gemeinde:

Monatssammlung Aug./Sept. (für eigene Gemeinde)
1.935,00 Euro

Spendenbarometer Lifting für St. Lukas Stand 24.10.14
53.301,88 Euro

Die Monatssammlung Dezember ist für die Aktion „Brot für die Welt“ bestimmt, die Monatssammlung Januar für Weltmission

Termine

Kirchenvorstandssitzung

16. Dezember 2014, 19:30 Uhr

22. Januar 2015, 19:30 Uhr

Verantwortlich: Pfarrer v. Rotenhan

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Café activ

03. Dezember 2014, 14:00 Uhr

07. Januar 2015, 14:00 Uhr

Verantwortlich: Hr. Kittel u. Hr. Fuchs

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Bibelgesprächskreis für Erwachsene

10. Dezember 2014, 19:00 Uhr

14. u. 28. Januar 2015, 19:00 Uhr

Verantwortlich: Hr. Pache

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Seniorentreff

11. Dezember 2014, 15:00 Uhr

Advent mit den Kiga-Kindern

Verantw.: Pfarrer v. Rotenhan

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

29. Januar 2015, 15:00 Uhr

Die Jahreslosung 2015

Verantw.: Pfarrer v. Rotenhan

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Fingergymnastik vor dem Seniorentreff

11. Dezember 2014 - 14:30 Uhr

29. Januar 2015 - 14:30 Uhr

Verantwortlich: Frau Hannig

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Konfirmandentag

13. Dezember 2014, 10:00 Uhr

17. Januar 2015, 10:00 Uhr

Verantwortlich: Pfrin. v. Rotenhan

Ort: St. Lukas / Großer Saal

Konfi-Vorbereitung

04. Dezember, 19:00 Uhr

08. u. 27. Januar, 19:00 Uhr

Verantwortlich: Pfrin. v. Rotenhan,

Ort: St. Lukas/Kindergottesdienst-
raum (Büro II)



Pfarramt:
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21655
Fax 09721/185712
pfarramt.stjohannis.sw@elkb.de
www.schweinfurt-stjohannis-evangelisch.de

Sekretärin
Gertrud Memmel
Mo-Fr 9:00-12:00

St. Johannis



Dekan Oliver Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/23585
dekanat.schweinfurt@elkb.de



Pfr. z.A. Andreas Grell
Tel. 09721/21655
oder 09721/189539
andreas.grell@elkb.de



Pfrin. Gisela Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/541 55 00
gisela.bruckmann@elkb.de



Diakon Norbert Holzheid
Frauegasse 4
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/185188 (privat)
Tel. 21655 (dienstlich)
norbert.holzheid@elkb.de



Kirchenmusikdirektorin
Andrea Balzer
Martin-Luther-Platz 16
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/187058
andrea.balzer.SW@freenet.de

Vertrauensfrauen

St. Johannis
Elisabeth Dämmrich,
Telefon 09721/201685

St. Salvator
Ilse Heusinger, Telefon
09721/4754944

St. Salvator

Vesperkirche Schweinfurt St. Johannis



Kommen Sie zur
Vesperkirche Schweinfurt St. Johannis
„Miteinander für Leib und Seele“
18. Januar bis 8. Februar 2015
Täglich von 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr
in der St. Johannis-Kirche

Vesperkirche ...

Menschen sitzen
 gemeinsam an
 einem Tisch und
 unterhalten sich
 über Gott und
 die Welt.
 Unterschiedli-
 che Berufs- und
 Lebenswelten
 treffen aufein-
 ander. Die St.



Johannis-Gemeinde in Schweinfurt öffnet ihre gute Stube,
 um drei Wochen lang ein Mittagessen zu einem erschwing-
 lichen Preis anzubieten. Kultur, Beratung und Informatio-
 nen über Unterstützungsmöglichkeiten gibt es.

Vesperkirche ...

Ein Projekt von Kirche und Diakonie!
 Ein Mittagessen mit Kaffee und Kuchen zu 1,50 € (für
 Kinder 0,50 €).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Evangelische
Kindertagesstätte
St. Johannis
Leitung: Katrin Borst
Tel. 09721/22332

Evangelische
Kindertagesstätte
St. Salvator
Leitung: Eva Sommer
Tel. 09721/24727

Musik in der Vesperkirche

Donnerstag, 22. Januar, 19 Uhr
OHRENSCHMAUS

Ein musikalischer Benefizabend der Pfarrerinnen und Pfarrer im Dekanat Schweinfurt mit ihren Instrumenten – solistisch, als Ensemble, als Vocalensemble.
Musikalische Ltg.: KMD Andrea Balzer.

Donnerstag, 5. Februar, 19 Uhr
OBA und Steffi List.
Benefizabend zugunsten der Vesperkirche.

Ausbildung Diakonin / Diakon

Warum nicht Ausbildung zur Diakonin oder zum Diakon?



Rummelsberger
Diakone und Diakoninnen

Vorwärtsdenker

Diakon/in – mehr als ein Beruf...



Studienzentrum Rummelsberg
Rummelsberg 35, 90592 Schwarzenbruck
Ausbildungsleitung: Pfarrer Dr. Thomas Popp
Email: info@diakon.de, Sekretariat: 09128/50-2222
www.diaikon.de



Termine

Dienstagsplausch Seniorenfrühstück

09. Dezember 2014, 09:00 Uhr
Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus

Gemeinsam am Tisch sitzen und mit anderen im Gespräch sein. Gedanken austauschen und genießen, was andere alles vorbereitet haben.

Seniorenfrühstück am zweiten Dienstag im Monat von 9-11 Uhr; eine Besinnung beschließt das gemeinsame Frühstück. Das Team bereitet alles vor, Sie kommen und nehmen Platz.
4,00 € pro Person

Geburtstagskaffee

14:30 Uhr
Eingeladen sind alle Geburtstagskinder ab 65 Jahren
Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus*

Seniorentreff

11. Dezember 2014, 14:30 Uhr,
Traditionen - Advents- und
Weihnachtsmarkt - früher und
heute

15. Januar 2015, 14:30 Uhr,
Jahreslosung 2015 mit Dekan
Bruckmann
Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus*

Konfirmandentag

06. Dezember 2014, 10-13:30 Uhr
Verantwortlich: Pfarrerin Bruckmann
Ort: Martin-Luther-Haus*

*) Martin-Luther-Haus
Bodengasse 1
am Martin-Luther-Platz

Trauungen

St. Johannis

Helmut und Renate Hartmann, geb. Mayer

Lucas und Carina Heinkel, geb. Scholz

Igor Geer und Inessa Geer-Schimpf, geb. Schimpf

Benjamin und Yvonne Purdy, geb. Treiber

Dominik und Katrin Blos, geb. Becker

St. Salvator

Jörg und Ramona Dienstbier, geb. Pfister

Taufen

St. Johannis

Jonas Danilischin
Sarah Uhlmann
Tom Krochmalny
Elias Eirich

Bestattungen

St. Johannis

Klothilde Dreikus, 93 J.
Rosa Hildenstein, 84 J.
Hans-Jürgen Schröder, 74 J.
Amalie Lindner, 90 J.
Walter Saalmüller, 84 J.
Klaus Heß, 75 J.
Betty Seefried, 94 J.
Herta Störcher, 89 J.
Vera Ekert, 95 J.
Edith Posenau, 90 J.

St. Salvator

Georg Wollner, 88 J.
Johanna Bauer, 89 J.

10. Seniorenweihnachtsfeier für ALLE

Unter dem Motto: „Letzte Ausfahrt – Weihnachten“ laden wir Sie zur 10. Seniorenweihnachtsfeier am Dienstag, 16. Dezember, 14:30 Uhr, in das Evangelische Gemeindehaus, Friedenstr. 23, ein.

Das musikalische Rahmenprogramm übernimmt wieder Schäfers Keyboard-Schule.

Die Kinder der Kindertagesstätte St. Johannis werden adventliche und weihnachtliche Beiträge mitbringen. Gedanken und Geschichten zum Thema werden das Programm abrunden. Während der Feier soll auch genügend Zeit bleiben, um miteinander im Gespräch zu sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stuhlpatenschaft

Wieder können wir eine neue Stuhlpatenschaft für die St. Johannis-Kirche verzeichnen. Wir bedanken uns bei Erika und Alfred Seidel. Vergelt's Gott.

Bei wem dürfen wir uns als Nächstes bedanken?

Ihr Dekan Oliver Bruckmann

Konfirmandenkurs

Mittwoch, 14. Januar, 17–18:30 Uhr, im Mesnerhaus
Mittwoch, 28. Januar, 17–18:30 Uhr, im Mesnerhaus

verantwortlich: Pfarrerin Bruckmann



Salvio

Salvio lädt zur Vesperkirche
Die Lichterzeit ist nun gekommen,
Salvio hat mit Freud` vernommen,
dass ein Christbaum wieder strahlt
an Salvios Kirche, wie gemalt.
Die Zürcher haben ihn gespendet
und bei Posaunenklang entzündet.
Jedes Jahr ein schöner Brauch,
g`rad so, wie in der Kirche auch.
Und Salvio stimmt ein Danke an
auf der Posaun`, so laut er kann.
Musik liebt Salvio übermaßen,
d`rum würd` am liebsten er mitblasen,
wenn in der Kirch` wird konzertiert
und für die Orgel man spendiert.
Drei Konzerte stehen an,
die Salvio sehr empfehlen kann.
Neugierig blickt er auch nach oben,
zur Johanniskirche droben.
Er hat gehört, man will bewirten
in der Kirch`, gleich guten Hirten,
die ihre Schäflein weiden lassen,
auch die da draußen auf den Gassen.
Alle, alle sind geladen,
vegan, doch auch zu Schweinebraten.
Nach Johannis Salvio bläst,
wünscht sich dort viel` Vesper-Gäst`.

Ilse Heusinger

Spendenkonto St. Johannis:
IBAN DE82793200750005167442
BIC HYVEDEMM451

Termine

Kirchenmusik St. Johannis

Kantoreiprobe:
dienstags, 19:30 Uhr

Johannisbären (ab 5 Jahre):
mittwochs, 16:30 Uhr

Kinder- und Jugendchor:
mittwochs, 17:00 Uhr

*Ort: Martin-Luther-Haus**
Verantw.: KMD Andrea Balzer

Kirchenvorstands- sitzung St. Johannis

08. Dezember 2014, 19:00 Uhr
Verantwortlich: Dekan Bruckmann
Ort: Dekanat

Kirchenvorstands- sitzung St. Salvator

15. Januar 2015, 18:30 Uhr
Verantwortlich: Pfrin. Bruckmann
Ort: Karl-Rohrbacher-Zimmer,
Frauengasse 4

Kirchenchorprobe

Montags, 19:30 Uhr
Verantwortlich: Petra Hurth
Ort: Gut Deutschhof

Frauenkreis

Donnerstags, 15:00 Uhr
Verantw.: Marianne Hochrein
Ort: Karl-Rohrbacher-Zimmer,
Frauengasse 4

Café Olé

02. Dezember, 09:00 Uhr
**Friedrich Rückerts Leben und
Werk - Dr. Rudolf Kreutner**
13. Januar, 09:00 Uhr
**Gedanken zur Jahreslosung -
Pfrin. Bruckmann**

Verantw.: Birgit Assmann
Ort: Spalatinhaus, Frauengasse 3

**) Martin-Luther-Haus*
Bodengasse 1
am Martin-Luther-Platz



*Komm, o mein Heiland Jesu Christ,
meins Herzens Tür dir offen ist.
Ach zieh mit deiner Gnade ein;
dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein Heilger Geist uns führ und leit
den Weg zur ewgen Seligkeit.
Dem Namen dein, o Herr,
sei ewig Preis und Ehr.*

*(EG Nr. 1, Strophe 5;
Text: Georg Weissel
Melodie: Halle 1704)*